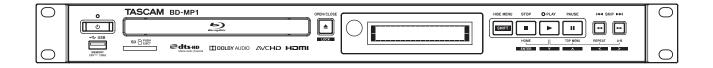
D01372280A

TASCAM BD-MP1

Blu-ray-Player



Wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit







Achtung! Gefahr eines Stromschlags. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.



Dieses Symbol, ein Blitz in einem ausgefüllten Dreieck, warnt vor nicht isolierten, elektrischen Spannungen im Inneren des Geräts, die zu einem gefährlichen Stromschlag führen können.



Dieses Symbol, ein Ausrufezeichen in einem ausgefüllten Dreieck, weist auf wichtige Bedienungs- oder Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung hin.

Bitte tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummern (siehe Geräterückseite) ein, um sie mit Ihren Unterlagen aufzubewahren.

Modellnummer

Seriennummer

ACHTUNG! Zum Schutz vor Brand oder Elektroschock:

Setzen Sie dieses Gerät niemals Regen oder erhöhter Luftfeuchtigkeit aus.

- Diese Anleitung ist Teil des Geräts. Bewahren Sie sie gut auf und geben Sie das Gerät nur mit dieser Anleitung weiter.
- Lesen Sie diese Anleitung, um das Gerät fehlerfrei nutzen zu können und sich vor eventuellen Restgefahren zu schützen.
- Beachten Sie alle Warnhinweise. Neben den hier aufgeführten allgemeinen Sicherheitshinweisen sind möglicherweise weitere Warnungen an entsprechenden Stellen dieses Handbuchs aufgeführt.
- Lassen Sie Wartungsarbeiten und Reparaturen nur von einem Tascam-Servicecenter ausführen. Bringen Sie das Gerät zu einem Tascam-Servicecenter, wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn Flüssigkeit oder Fremdkörper hinein gelangt sind, wenn es heruntergefallen ist, nicht normal funktioniert oder offensichtlich beschädigt ist oder wenn Batteriesäure ausgetreten ist. Benutzen Sie das Gerät nicht mehr, bis es repariert wurde.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für die nicht-industrielle Verwendung in trockenen Räumen (nicht unter freiem Himmel) ausgelegt. Benutzen Sie es nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Anleitung beschrieben.

WARNUNG

Kurzschluss oder Brand

- Das Gerät unterliegt der Schutzklasse I. Ein solches Gerät muss mit einem dreipoligen Stecker (Schutzkontaktstecker) mit dem Stromnetz verbunden werden. Unterbrechen Sie niemals den Schutzleiter eines solchen Netzkabels und kleben Sie niemals den Schutzkontakt eines solchen Steckers zu. Er dient Ihrer Sicherheit.
- Wenn das Gerät raucht oder einen ungewöhnlichen Geruch verströmt, , entfernen Sie die Batterien/Akkus und bringen Sie es zu einem Tascam-Servicecenter.
- Stellen Sie das Gerät immer so auf, dass es nicht nass werden kann. Setzen Sie das Gerät niemals Regen, hoher Luftfeuchte oder anderen Flüssigkeiten aus.
- Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter (Vasen, Kaffeetassen usw.) auf das Gerät.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

Überhitzung

Versperren Sie niemals vorhandene Lüftungsöffnungen.

- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitze abstrahlenden Geräten (Heizlüfter, Öfen, Verstärker usw.) auf.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht an einem räumlich beengten Ort ohne Luftzirkulation auf.

Falsches Zubehör

- Verwenden Sie nur Zubehör oder Zubehörteile, die der Hersteller empfiehlt.
- Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Stative, Halter oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden.

Hörschäden



Denken Sie immer daran: Hohe Lautstärkepegel können schon nach kurzer Zeit Ihr Gehör schädigen.

Besonderer Schutz von Kleinkindern

Halten Sie SD-Speicherkarten von kleinen Kindern fern. SD-Karten können beim Verschlucken innere Verletzungen verursachen. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn eine SD-Karte verschluckt wurde.

■ Sach- und Personenschäden durch Batterien/Akkus

In diesem Produkt kommen Batterien/Akkus zum Einsatz. Unsachgemäßer Umgang mit Batterien/Akkus kann dazu führen, dass Säure austritt, die Batterien/Akkus explodieren oder in Brand geraten oder andere Sach- und Personenschäden auftreten. Befolgen Sie immer die hier aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Batterien/Akkus.

- Werfen Sie Batterien/Akkus nicht ins Feuer, erhitzen Sie sie nicht und schützen Sie sie vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Nehmen Sie Batterien/Akkus nicht auseinander. Werfen Sie Batterien/Akkus nicht ins Feuer und halten Sie sie fern von Wasser und anderen Flüssigkeiten.
- Versuchen Sie nicht, Batterien aufzuladen, die nicht wiederaufladbar sind.
- Verwenden Sie keine andere Batterien/Akkus als angegeben. Verwenden Sie nur Batterien/Akkus des gleichen Typs. Verwenden Sie keine neue Batterien/Akkus zusammen mit
- Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie Batterien/Akkus einlegen.

Wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit

- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polarität: Der Pluspol muss auf die jeweilige Plusmarkierung im Batteriefach (+) ausgerichtet sein.
- Nehmen Sie die Batterien/Akkus heraus, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
- Transportieren oder lagern Sie Batterien/Akkus nicht zusammen mit metallenen Halsketten, Haarnadeln oder ähnlichen Gegenständen aus Metall.
- Wenn Batterien/Akkus ausgelaufen sind, wischen Sie austretende Säure vorsichtig aus dem Batteriefach, bevor Sie neue Batterien/Akkus einlegen. Berühren Sie die austretende Säure keinesfalls mit bloßer Haut. Verätzungsgefahr! Batteriesäure, die in die Augen gelangt, kann zum Erblinden führen. Waschen Sie das betroffene Auge sofort mit viel sauberem Wasser aus (nicht reiben) und wenden Sie sich umgehend an einen Arzt oder ein Krankenhaus. Batteriesäure auf Haut oder Kleidung kann Verätzungen hervorrufen. Auch hier gilt: Sofort mit reichlich klarem Wasser abwaschen und umgehend einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Batterien/Akkus entsorgen, beachten Sie die Entsorgungshinweise auf den Batterien/Akkus sowie die örtlichen Gesetze und Vorschriften. Werfen Sie Batterien/Akkus niemals in den Hausmüll.

Vorsichtsmaßnahmen für Lasergeräte

Dieses Gerät ist nach der internationalen Norm IEC 60825-1 als Laser-Produkt der Klasse 1 klassifiziert. Es arbeitet mit einem unsichtbaren Laserstrahl, der im Normalbetrieb ungefährlich ist. Das Gerät verfügt über Sicherheitsvorkehrungen, die das Austreten des Laserstrahls verhindern. Diese Sicherheitsvorkehrungen dürfen nicht beschädigt werden.

! ∨ORSICHT

- Gehäuse nicht aufschrauben.
- Unsichtbare Laserstrahlung tritt aus, wenn das Gehäuse geöffnet und die Sicherheitsverriegelung überbrückt ist.
- Ein beschädigtes Gerät darf nicht betrieben und nur in einer Fachwerkstatt repariert werden.

Laseroptik

Typ: SL6167

Hersteller: **Sony Corporation**

Ausgangsleistung: <100 mW an der Objektivlinse (CD)

<100 mW an der Objektivlinse (DVD)

Wellenlänge: 770-800 nm (CD) typisch 650-664 nm (DVD) typisch

Laseroptik

SLD3134VL Typ: Hersteller: **Sony Corporation**

Ausgangsleistung: <700 mW an der Objektivlinse (BD)

Wellenlänge: 400-410 nm (BD) typisch

Laseroptik

SL6169 Typ:

Hersteller: **Sony Corporation**

Ausgangsleistung: <150 mW an der Objektivlinse (CD)

<150 mW an der Objektivlinse (DVD)

770-800 nm (CD) typisch Wellenlänge:

650-664 nm (DVD) typisch

Laseroptik

SLD3135VL Typ: Hersteller: **Sony Corporation**

<700 mW an der Objektivlinse (BD) Ausgangsleistung:

Wellenlänge: 400-410 nm (BD) typisch

Wichtige Informationen

Informationen zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Dieses Gerät wurde auf die Einhaltung der Grenzwerte gemäß der EMV-Richtlinie 2014/30/EU der Europäischen Gemeinschaft hin geprüft. Diese Grenzwerte gewährleisten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Funkstörungen innerhalb von Wohngebäuden. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Energie im Funkfrequenzbereich und kann solche ausstrahlen. Wenn es nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen in diesem Handbuch installiert und betrieben wird, kann es Störungen im Funk- und Rundfunkbetrieb verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Falls das Gerät nachweislich Störungen des Radiooder Fernsehempfangs verursacht, was sich durch Aus- und Einschalten des Geräts überprüfen lässt, ergreifen Sie eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die mit einem anderen Stromkreis verbunden ist als die Steckdose des Empfängers.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen Fachmann für Rundfunk- und Fernsehtechnik.

Wichtiger Hinweis

Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der TEAC Corporation geprüft und genehmigt worden sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen.



Dieses Produkt entspricht den geltenden EU-Richtlinien sowie den nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien.

Angaben zur Umweltverträglichkeit und zur **Entsorgung**

Entsorgung von Altgeräten und Batterien

Wenn ein Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf einem Produkt, der Verpackung und/oder der begleitenden Dokumentation angebracht ist, unterliegt dieses Produkt den europäischen Richtlinien 2012/19/EU und/oder 2006/66/EG sowie nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien.



Richtlinien und Gesetze schreiben vor, dass Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie Batterien und Akkus nicht in den Hausmüll (Restmüll) gelangen dürfen. Um die fachgerechte Entsorgung, Aufbereitung und Wiederverwertung sicherzustellen, sind Sie verpflichtet, Altgeräte und entleerte Batterien/Akkus über staatlich dafür vorgesehene Stellen zu entsorgen.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung solcher Geräte und Batterien/Akkus leisten Sie einen Beitrag zur Einsparung wertvoller Rohstoffe und verhindern potenziell schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die durch falsche Abfallentsorgung entstehen können. Die Entsorgung ist für Sie kostenlos.

Enthalten Batterien/Akkus mehr als die in der Richtlinie festgelegte Menge an Blei (Pb), Quecksilber (Hg) oder Cadmium (Cd), so ist zusätzlich zur Mülltonne die entsprechende chemische Abkürzung angegeben.



Weitere Informationen zur Wertstoffsammlung und Wiederverwertung von Altgeräten und Batterien/Akkus erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem für Sie zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen oder der Verkaufsstelle, bei der Sie das Produkt erworben haben.

Hinweis zum Stromverbrauch

Dieses Gerät verbraucht auch dann etwas Strom, wenn es mit dem Stromnetz verbunden und ausgeschaltet ist.

Inhaltsverzeichnis

Wi	Wichtige Informationen zu Ihrer Sicherheit 2				
Wi	ichtige Informationen	4			
1	Einführung	6			
	Lieferumfang				
	Hinweise zur Benutzung dieser Anleitung				
	Ausstattungsmerkmale				
	Informationen zum Markenrecht und				
	urheberrechtliche Hinweise	7			
	Ergänzende Sicherheitshinweise zur Aufstellung				
	Kondensation vermeiden				
	Das Gerät reinigen				
	Hinweise zur Stromversorgung				
	Informationen zum Kundendienst von Tascam				
	Hinweise zu SD-Karten und USB-Sticks	9			
	Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit				
	SD-Karten und USB-Sticks				
	Was beim Umgang mit Discs wichtig ist	10			
2	Die Bedienelemente und ihre Funktionen	11			
	Gerätevorderseite	11			
	Rückseite	12			
	Drahtlose Fernbedienung (Tascam RC-BDMP1)	13			
	Tastenkombinationen und ihre Auswirkungen	14			
3	Das Menü im Überblick	15			
	Das Hauptmenü	15			
	Das Menü Disc				
	Das Menü Media				
	Das Menü Settings (Einstellungen)				
	General Settings (Allgemeine Einstellungen)				
	Display Settings (Anzeigeeinstellungen)				
	Audio Settings (Toneinstellungen)				
	System Information (Systeminformationen)				
	Übersicht über die Infoleiste auf dem Bildschirm				
	Kabelverbindungen herstellen				
	Die Rackmontagewinkel anbringen				
	Das Gerätedisplay im Überblick				
	Die Fernbedienung vorbereiten	25			
	Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Batterien	25			
	Batterien einlegen				
	Wann müssen die Batterien ausgetauscht	23			
	werden?	25			
	Die Fernbedienung nutzen				
	Den BD-MP1 ein- und ausschalten				
	Discs einlegen und entnehmen				
	SD-Karten einsetzen und entfernen				
	USB-Sticks anschließen und entfernen				
	Sperrfunktionen				
	Verhalten bei aktivierter Sperrfunktion				
	Fernsteuerung mit Hilfe eines Computers				
	Überblick über BD-Live				

5	Wiedergeben	28
	Für die Wiedergabe nutzbare Medien- und	
	Dateiformate	28
	Unterstützte Dateiformate (Video, Audio	
	und Bilder)	28
	Medien wiedergeben	28
	Eine Disc einlegen	28
	Überblick über die automatische Wiedergabe.	28
	Videodiscs abspielen	29
	Die Wiedergabe vorübergehend anhalten	
	(Pause)	
	Die Wiedergabe stoppen	29
	Rückwärts und vorwärts suchen	29
	Zum vorherigen oder nächsten Kapitel oder	
	Audiotitel springen	
	Einen Abschnitt wiederholen	29
	Ein Kapitel, einen Videotitel oder einen	
	Audiotitel wiederholen	
	An eine bestimmte Stelle springen	30
	Mediendateien auf SD-Karten und	
	USB-Sticks wiedergeben	31
	Wiedergabelisten mit USB-Sticks und	22
	SD-Karten nutzen	
	Wiedergabe in programmierter Folge (nur Discs)	
	Lesezeichen verwenden	34
6	Weitere Funktionen und Einstellunger	n 35
	Die Lautstärke am Gerät anpassen	35
	Die Tonausgabe am Gerät stummschalten	
	Überblick über die Netzwerkverbindung	
	Überblick über die Optionenmenüs	
_	·	
7	Problembehebung	41
8	Technische Daten	43
	Allgemein	43
	Ausgänge	
	Weitere Eingänge und Ausgänge	
	Leistungsdaten Audio	
	Stromversorgung und sonstige Daten	
	Maßzeichnung	
9	Informationen zur Lizenzierung	
	Hinweis zu Software unter der GNU GPL	46
	Lizenzbestimmungen der in diesem Produkt	
	verwendeten Software	
	Information zur Gewährleistung	53

1 – Einführung

Danke, dass Sie sich für den Blu-Ray-Player BD-MP1 von Tascam entschieden haben.

Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie sich diese Anleitung bitte aufmerksam durch. Nur so ist sichergestellt, dass Sie den BD-MP1 richtig bedienen und viele Jahre Freude daran haben. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf, und geben Sie sie immer zusammen mit dem BD-MP1 weiter, da sie zum Gerät gehört.

Eine digitale Version der Anleitung steht auf unserer Website https://tascam.de/downloads/BD-MP1 zum Download bereit.

Lieferumfang

chigen Bedienungsanleitung.

Zum Lieferumfang dieses Produkts gehören die unten aufgeführten Bestandteile.

Achten Sie beim Öffnen der Verpackung darauf, dass Sie nichts beschädigen. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial für einen eventuellen zukünftigen Transport auf.

Sollte etwas fehlen oder auf dem Transport beschädigt worden sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

•	BD-MP1
•	Netzanschlusskabel 1
•	Drahtlose Fernbedienung (Tascam RC-BDMP1)1
•	AAA-Batterien
•	Rackeinbau-Kit1
	Das Kit enthält die folgenden Teile:
	- Rackmontagewinkel
	- Schrauben für die Befestigung der Winkel
	- Schrauben für die Befestigung im Rack
	- Unterlegscheiben (für das Rack)
•	Bedienungsanleitung (das vorliegende Dokument)1
Die	e Garantiehinweise befinden sich am Ende der englischspra-

Hinweise zur Benutzung dieser **Anleitung**

In dieser Anleitung verwenden wir die folgenden Schriftbilder und Schreibweisen:

- SD/SDHC-Speicherkarten bezeichnen wir als SD-Karte oder kurz als Karte.
- USB-Speichermedien bezeichnen wir als USB-Sticks, auch wenn sie eventuell eine andere Bauform haben.
- Das CD-DA-Format bezeichnen wir meist als Audio-CD-
- CDs, die Audiodateien im MP3- oder WAV-Format enthalten, bezeichnen wir als Daten-CDs.
- Tasten, Buchsen und andere Bedienelemente am BD-MP1 oder seiner Fernbedienung sind wie folgt mit fett gesetzten Großbuchstaben gekennzeichnet: Taste HOME.
- Meldungen und andere Elemente auf dem Gerätedisplay sind mit dem folgenden Schrifttyp gekennzeichnet: OPEN
- Menüelemente und Meldungen, die auf dem angeschlossenen Display erscheinen, sind mit dünner Kursivschrift gekennzeichnet: Add to playlist
- Ergänzende Informationen oder wichtige Hinweise sind wie folgt gekennzeichnet:

Tipp

Nützliche Praxistipps.

Anmerkung

Ergänzende Erklärungen und Hinweise zu besonderen Situationen.

Besonderheiten, die bei Nichtbeachtung zu Sachschäden, Datenverlust oder unerwartetem Verhalten des Geräts führen können.

⚠ VORSICHT

Wenn Sie so gekennzeichnete Hinweise nicht beachten, besteht ein Risiko von leichten oder mittelschweren Verletzungen.



So gekennzeichnete Warnungen sollten Sie sehr ernst nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr von schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen.

Ausstattungsmerkmale

- Der BD-MP1 unterstützt eine Vielzahl von Disc-Formaten sowie Formaten von Video-, Bild- und Audiodateien. Unterstützte Disc-Formate
 - Blu-ray: BD25, BD50, BD-ROM, BD-R, BD-RE
 - DVD: DVD-ROM, DVD-R, DVD-RW, DVD+R, DVD+RW
 - CD: CD-DA, CD-R

Unterstützte Dateiformate

- Video: ASF, MPG, AVI, 3GP, DAT, MKV, MOV, M2TS, OGM, TP, TS, MP4, WMV
- Bilder: JPEG, GIF, PNG
- Audio: WAV, MP3, WMA, AAC, FLAC, APE
- Neben zahlreichen Arten von Blu-ray-Discs, DVDs und CDs unterstützt das Gerät auch SD-Karten und USB-Sticks.
- Wiedergabebeginn bei Stromzufuhr und Wiederholfunktion: Das Gerät ist in der Lage, automatisch mit der Wiedergabe zu beginnen, sobald es mit Strom versorgt wird (beispielsweise über eine Schaltuhr). Darüber hinaus lässt sich durch Wahl eines Wiederholungsmodus dasselbe Video nach dem Einschalten automatisch wiederholen. Die nahtlose Wiederholung einzelner Kapitel, Titel und AB-Abschnitte ist ebenfalls möglich.
- Verschiedene Sperren verhindern Fehlbedienung durch unerlaubten oder versehentlichen Zugriff.
- Bedienfeldsperre, Fernbedienungssperre und verriegelbare Lade helfen beispielsweise in Geschäftsräumen die unerlaubte Bedienung zu vermeiden.
- Menüsperre: Das normalerweise auf einem Bildschirm angezeigte Hauptmenü lässt sich sperren, so dass es nicht angezeigt wird. Dies ist nützlich für die störungsfreie Wiedergabe von Inhalten an öffentlichen Orten.
- Zwei Anschlüsse für USB-Sticks: USB-Sticks können sowohl auf der Gerätevorderseite als auch auf der Rückseite angeschlossen werden. Auf diese Weise lassen sich USB-Sticks flexibler nutzen, da Sie sie vorübergehend anschließen oder ständig angeschlossen lassen können.
- Über den HDMI-Ausgang auf der Geräterückseite schließen Sie HDMI-fähige Monitore und Fernsehbildschirme an.
- Symmetrische und unsymmetrische Analogausgänge: Für die Ausgabe des Tonsignals gibt es neben unsymmetrischen Cinch-Ausgängen auch symmetrische XLR-Ausgangsbuchsen mit hoher Störfestigkeit. Dadurch lässt sich der BD-MP1 flexibel mit professionellen Geräten kombinieren.
- Der koaxialer digitale Audioausgang auf der Geräterückseite unterstützt Dolby Audio, DTS-HD und weitere professionelle digitale Ausgabeformate. Zudem ist die Ausgabe im zweikanaligen LPCM-Format möglich.
- Acht einzelne Analogausgänge über Cinch-Buchsen erlauben den Anschluss von 7.1-Surroundsystemen. Diese ermöglichen dreidimensionale Audioerlebnisse.
- Für die externe Steuerung verfügt das Gerät über Ethernetund RS-232C-Anschlüsse. Damit lässt es sich auf einfache Weise in AV-Installationen integrieren und nahtlos mit hoher Zuverlässigkeit fernsteuern.
- Auch ohne Fernbedienung ermöglichen die Tasten an der Vorderseite des Geräts die Wiedergabe, das Stoppen, Pausieren und Vorwärts- und Rückwärtssuchen sowie den einfachen Zugriff auf Menüeinstellungen, teils über doppelt belegte Funktionstasten.
- Dank seinen genormten Abmessungen eignet sich das robuste Metallgehäuse mit nur einer Höheneinheit ideal für den platzsparenden Einbau in professionelle Racks.

Informationen zum Markenrecht und urheberrechtliche Hinweise

Die folgenden Hinweise werden aus rechtlichen Gründen im Originaltext wiedergegeben:

- It is forbidden by law to copy, broadcast, show, broadcast on cable, play in public, or rent copyrighted material without permission. Commercial BD-video/DVD-video discs are copy-protected, and any recordings made from these discs will be distorted. This item incorporates copy protection technology that is protected by U.S. patents and other intellectual property rights of Rovi Corporation. Reverse engineering and disassembly are prohibited.
- This product incorporates copy protection technology that is protected by U.S. patents and other intellectual property rights of Rovi Corporation. The use of Rovi Corporation's copy protection technology in the product must be authorized by Rovi Corporation. Reverse engineering and disassembly are prohibited.
- THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL USE OF A CONSUMER OR OTHER USES IN WHICH IT DOES NOT RECEIVE REMUNERATION TO (i) ENCODE VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE AVC STANDARD ("AVC VIDEO") AND/OR (ii) DECODE AVC VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED TO PROVIDE AVC VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, L.L.C. SEE HTTP://WWW.MPEGLA.COM
- THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE VC-1 PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL AND NON-COMMERCIAL USE OF A CONSUMER TO (i) ENCODE VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE VC-1 STANDARD ("VC-1 VIDEO") AND/OR (ii) DECODE VC-1 VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL AND NON-COMMERCIAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED TO PROVIDE VC-1 VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, L.L.C. SEE HTTP://WWW.MPEGLA.COM
- Cinavia™

Cinavia Notice

This product uses Cinavia technology to limit the use of unauthorized copies of some commercially-produced film and videos and their soundtracks. When a prohibited use of an unauthorized copy is detected, a message will be displayed and playback or copying will be interrupted. More information about Cinavia technology is provided at the Cinavia Online Consumer Information Center at http://www.cinavia.com

To request additional information about Cinavia by mail, send a postcard with your mailing address to: Cinavia Consumer Information Center, P.O. Box 86851, San Diego, CA, 92138, USA.

This product incorporates proprietary technology under license from Verance Corporation and is protected by U.S. Patent 7,369,677 and other U.S. and worldwide patents issued and pending as well as copyright and trade secret protection for certain aspects of such technology. Cinavia is a trademark of Verance Corporation. Copyright 2004-2016 Verance Corporation. All rights reserved by Verance. Reverse engineering or disassembly is prohibited.

1 – Einführung

Manufactured under license from Dolby Laboratories. Dolby, Dolby Audio, and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories.

DOLBY AUDIO

• For DTS patents, see http://patents.dts.com.

Manufactured under license from DTS Licensing Limited. DTS, DTS-HD, the Symbol, & DTS and the Symbol together are registered trademarks, and DTS-HD Master Audio Essential is a trademark of DTS, Inc. © DTS, Inc. All Rights Reserved.



Blu-ray Disc[™], Blu-ray[™], BD-Live[™], BONUSVIEW[™] and related logos are trademarks of the Blu-ray Disc Association.





BONUS VIEW™

"DVD Logo" is a trademark of DVD Format/Logo Licensing Corporation.



HDMI, the HDMI logo and High-Definition Multimedia Interface are trademarks or registered trademarks of HDMI LLC in the USA and other countries.



Oracle and Java are registered trademarks of Oracle Corporation and its subsidiary and affiliated companies in the USA and other countries. Names, including those of companies and products, in this document might be trademarks or registered trademarks.



AVCHD and the AVCHD logo are trademarks of Panasonic Corporation and Sony Corporation.

"x.v.Color" and "x.v.Color" logo are trademarks of Sony Corporation.

x.v.Color

- Supply of this product does not convey a license nor imply any right to distribute MPEG Layer-3 compliant content created with this product in revenue-generating broadcast systems (terrestrial, satellite, cable and/or other distribution channels), streaming applications (via Internet, intranets and/or other networks), other content distribution systems (pay-audio or audio-on-demand applications and the like) or on physical media (compact discs, digital versatile discs, semiconductor chips, hard drives, memory cards and the like). An independent license for such use is required. For details, please visit http://mp3licensing.com.
- TASCAM is a registered trademark of TEAC Corporation.
- Andere in diesem Dokument genannte Firmenbezeichnungen, Produktnamen und Logos sind als Marken bzw. eingetragenen Marken das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

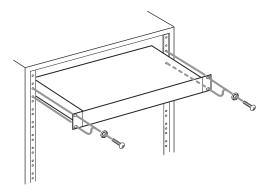
Informationen in diesem Handbuch über Produkte dienen nur als Beispiele und sind keine Gewähr für die Nichtverletzung von Rechten an geistigem Eigentum Dritter und anderen damit verbundenen Rechten. Bitte seien Sie sich bewusst, dass unser Unternehmen deshalb keine Haftung für die Verletzungen der Rechte Dritter an geistigem Eigentum übernimmt sowie keine Verantwortung für die Ansprüche Dritter, die sich aus der Nutzung dieser Produkte ergeben können.

Urheberrechtlich geschütztes Material darf außer zum persönlichen Gebrauch nicht ohne Genehmigung der Rechteinhaber vervielfältigt oder verbreitet werden. Bitte verwenden Sie das Gerät entsprechend.

TEAC Corporation übernimmt keine Verantwortung für Rechtsverletzungen durch Nutzer dieses Produkts.

Ergänzende Sicherheitshinweise zur **Aufstellung**

- Der zulässige Betriebstemperaturbereich für diesen Recorder liegt zwischen 5 °C und 35 °C.
- Stellen Sie das Gerät nicht an den im Folgenden bezeichneten Orten auf. Andernfalls könnte sich die Klangqualität verschlechtern und/oder es könnten Fehlfunktionen auftreten.
 - Orte, die dauerhaft Erschütterungen ausgesetzt sind,
 - Orte mit direkter Sonneneinstrahlung (z. B. an ein Fenster),
 - in der Nähe von Heizgeräten oder an anderen Orten, an denen hohe Temperaturen herrschen.
 - wenn die Temperatur unter dem Gefrierpunkt liegt,
 - sehr feuchte oder schlecht belüftete Orte,
 - Orte mit hoher Staubkonzentration,
- Installieren Sie das Gerät waagrecht und lotrecht.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, um eine ausreichende Wärmeabfuhr zu gewährleisten.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Leistungsverstärker oder andere Geräte, die Wärme abgeben.
- Mit dem mitgelieferten Befestigungssatz können Sie das Gerät wie hier gezeigt in einem üblichen 19-Zoll-Rack befestigen. Lassen Sie ausreichend Raum (mindestens 1 HE entsprechend 45 mm) über dem Gerät frei für die Belüftung.



Kondensation vermeiden

Wenn Sie das Gerät aus einer kalten Umgebung in eine warme Umgebung bringen, in einem schnell beheizbaren Raum einsetzen oder anderen plötzlichen Temperaturschwankungen aussetzen, besteht die Gefahr, dass sich Kondenswasser bildet. Um dies zu vermeiden, lassen Sie das Gerät ein bis zwei Stunden stehen, bevor Sie es verwenden.

Das Gerät reinigen

Verwenden Sie zum Reinigen des Recorders ein trockenes, weiches Tuch. Verwenden Sie zum Reinigen niemals getränkte Reinigungstücher auf chemischer Basis, Verdünner, Alkohol oder andere chemische Substanzen. Diese können die Oberfläche des Geräts angreifen oder Verfärbungen hervorrufen.

Hinweise zur Stromversorgung

- Wenn Sie das beiliegende Netzanschlusskabel mit dem Anschluss AC IN verbinden, vergewissern Sie sich, dass es fest sitzt.
- Verbinden Sie das Gerät immer mit einer ordnungsgemäß geerdeten Steckdose.
- Fassen Sie das Kabel an seinen Steckern, wenn Sie die Verbindung mit dem Stromnetz herstellen oder trennen.

Informationen zum Kundendienst von **Tascam**

Kunden haben nur in dem Land Anspruch auf Kundendienst und Gewährleistung, in dem sie das Produkt gekauft haben.

Um den Kundendienst von Tascam in Anspruch zu nehmen, suchen Sie auf der TEAC Global Site unter http://teac-global. com/ nach der lokalen Niederlassung oder dem Distributor für das Land, in dem Sie das Produkt erworben haben, und wenden Sie sich an dieses Unternehmen.

Bei Anfragen geben Sie bitte die Adresse des Geschäfts oder Webshops (URL), in dem Sie das Produkt gekauft haben, und das

Darüber hinaus kann die Garantiekarte und der Kaufbeleg erforderlich sein.

Hinweise zu SD-Karten und USB-Sticks

Dieses Gerät kann auch Inhalte wiedergeben, die auf SD-Karten und USB-Sticks gespeichert sind.

Eine Liste der mit dem Gerät erfolgreich getesteten Speicherkarten finden Sie auf der deutschsprachigen Website (https://tascam.de/bd-mp1.html). Oder wenden Sie sich an den Tascam-Kundendienst.

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit **SD-Karten und USB-Sticks**

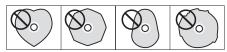
SD-Karten und USB-Sticks sind elektronische Präzisionserzeugnisse. Um Beschädigungen der Speichermedien zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Setzen Sie die Speichermedien keinen extremen Temperaturen aus.
- Halten Sie sie von Orten mit extremer Luftfeuchtigkeit fern.
- Verhindern Sie den Kontakt der Karte mit Flüssigkeiten.
- Stellen oder legen Sie keine Gegenstände darauf, und verbiegen Sie sie nicht.
- Setzen Sie die Speichermedien keinen starken Erschütterungen aus.
- Wechseln Sie sie nicht während der Wiedergabe, Datenübertragung oder eines anderen Lesezugriffs.
- Verwenden Sie eine Schutzhülle, wenn Sie die Karte transportieren.

1 – Einführung

Was beim Umgang mit Discs wichtig ist

- Legen Sie Discs so ein, dass die unbedruckte Seite nach unten weist.
- Legen Sie Discs nur dann ein, wenn die Lade vollständig
- Legen Sie die Disc waagerecht in die vorgesehene Mulde.
- Vermeiden Sie, die bespielte (unbeschriftete) Seite zu berühren. Fingerabdrücke, Fett und andere Substanzen auf der Oberfläche können zu Wiedergabefehlern führen.
- Wenn Sie die bespielte Seite einer Disc reinigen, wischen Sie mit einem weichen, trockenen Tuch von der Mitte zum Rand
- Verschmutzungen auf Discs können die Bild- und Klangqualität beeinträchtigen. Halten Sie Ihre Discs also stets sauber.
- Benutzen Sie niemals Schallplattensprays, Anti-Statik-Mittel, Benzol, Verdünnung oder andere Chemikalien zur Reinigung einer Disc, da sie die empfindliche Oberfläche zerstören können. Die Disc könnte dadurch unbrauchbar werden.
- Kleben Sie keine Aufkleber oder Ähnliches auf Discs. Verwenden Sie keine Discs, auf die Klebeband, Etiketten oder andere Materialien aufgeklebt waren. Derartige Discs können im Mechanismus stecken bleiben oder andere Fehlfunktionen hervorrufen.
- Verwenden Sie niemals im Handel erhältliche Disc-Stabilisatoren, da sie die Wiedergabe verhindern oder das Gerät beschädigen könnten.
- Verwenden Sie keine gebrochenen Discs.
- Verwenden Sie keine Discs mit unregelmäßiger Form, einschließlich Discs in Form von Herzen, Visitenkarten und Achtecken, da diese zu Fehlfunktionen des Geräts führen können.



Die Film- und Musikindustrie bringt zum Teil kopiergeschützte Discs auf den Markt, um Eigentumsrechte zu schützen. Einige dieser Discs entsprechen nicht den Spezifikationen für Audio- und Videodiscs und sind deshalb möglicherweise auf dem Gerät nicht abspielbar.

Anmerkung

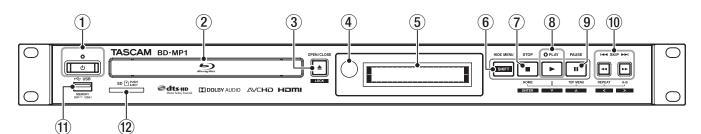
Wenn Sie eine Disc einlegen, die nicht wiedergegeben werden kann, oder eine Disc verkehrt herum einlegen, erscheint NO DISC auf dem Gerätedisplay.

Wichtig

- Legen Sie immer nur eine Disc ein. Das gleichzeitige Einlegen von zwei oder mehr Discs kann zu Fehlfunktionen und Schäden an den Discs oder am BD-MP1 führen.
- Schieben Sie die Disc-Lade nicht hinein, wenn das Gerät im Standby ist. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Gerätevorderseite



① Ein-/Ausschalter mit Anzeige (也)

Hiermit schalten Sie das Gerät ein oder aus (Standby). Das Lämpchen leuchtet rot, wenn das Gerät auf Standby geschaltet ist. Es leuchtet grün, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

⚠ VORSICHT

Regeln Sie die Lautstärke angeschlossener Geräte herunter, bevor Sie das Gerät einschalten. Andernfalls kann es zu plötzlichen, sehr lauten Geräuschen kommen, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

Wichtig

Schalten Sie das Gerät keinesfalls aus, während es Medien abspielt oder Daten von einer SD-Karte oder einem USB-Stick liest. Dies könnte dazu führen, dass das Gerät nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert und die Daten auf der SD-Karte oder dem USB-Stick beschädigt werden.

Um die Lade zu öffnen und eine Disc einzulegen oder zu entnehmen, drücken Sie die Auswurftaste OPEN/CLOSE. Um die Lade zu schließen, drücken Sie die Taste noch einmal.

(3) Taste OPEN/CLOSE [LOCK]

Mit dieser Taste öffnen oder schließen Sie normalerweise die Disc-Lade.

Indem Sie zusätzlich die Taste SHIFT gedrückt halten, wählen Sie mit dieser Taste eine der Sperrfunktionen aus oder deaktivieren diese (OFF).

4 Empfangssensor für die Fernbedienung

Dieser Sensor empfängt Steuersignale einer drahtlosen Fernbedienung. Richten Sie die Fernbedienung bei Gebrauch auf diesen Sensor aus.

5 Gerätedisplay

Zeigt verschiedene Informationen an.

Taste HIDE MENU [SHIFT]

Wenn das Hauptmenü auf einem angeschlossenen Bildschirm angezeigt wird, blenden Sie es hiermit aus.

Darüber hinaus können Sie diese Taste zusammen mit einer anderen Taste verwenden, um die jeweilige Alternativfunktion aufzurufen. Halten Sie dazu die Taste SHIFT gedrückt, während Sie zusätzlich die andere Taste drücken. Alternativfunktionen erkennen Sie auf dem Gerät an heller Schrift auf dunklem Hintergrund.

(7) Taste STOP [ENTER] (HOME) (■)

Wenn eine Videodatei abgespielt, angehalten oder durchsucht wird, drücken Sie diese Taste, um diesen Vorgang zu beenden und zum Hauptmenü zurückzukehren.

Wenn eine Audiodatei abgespielt, angehalten oder durchsucht wird, drücken Sie diese Taste, um die Wiedergabe oder Suche zu beenden.

Wenn das Hauptmenü oder die Seite mit den Standardeinstellungen zu sehen ist, drücken Sie SHIFT und diese Taste, um sie als Eingabetaste (ENTER) zu nutzen.

8 Taste PLAY [∨] (►) und Anzeige

Hiermit starten Sie bei gestopptem Transport oder aus der Pause heraus die Wiedergabe.

Das Lämpchen leuchtet während der Wiedergabe und ist ansonsten immer dunkel.

Wenn das Hauptmenü oder die Seite mit den Standardeinstellungen zu sehen ist, drücken Sie SHIFT und diese Taste, um den Cursor nach unten zu bewegen.

9 Taste PAUSE [^] (II) (TOP MENU)

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe, um vorübergehend anzuhalten (Pause).

Wenn das Hauptmenü oder die Seite mit den Standardeinstellungen zu sehen ist, drücken Sie SHIFT und diese Taste, um den Cursor nach oben zu bewegen.

Tasten SKIP I◄◄/►► [⟨/⟩] (◄◄/►►) (REPEAT/A-B)

Durch Drücken einer dieser Tasten während der Wiedergabe oder Pause springen Sie zum vorhergehenden oder nachfolgenden Kapitel beziehungsweise zur vorhergehenden oder nachfolgenden Datei. (Nach dem Sprung beginnt die Wiedergabe.)

Halten Sie jeweilige Taste etwas länger gedrückt, um rückwärts oder vorwärts zu suchen. Durch jedes weitere Drücken und Gedrückthalten wechseln Sie zwischen fünf Suchgeschwindigkeiten. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie die Wiedergabetaste ►.

Wenn das Hauptmenü oder die Seite mit den Standardeinstellungen zu sehen ist, drücken Sie SHIFT und diese Tasten, um den Cursor nach links/rechts zu bewegen.

11 USB-Anschluss

Schließen Sie hier einen USB-Stick an.

Sie können einen angeschlossenen USB-Stick nutzen, um darauf gespeicherte Audio-, Video- und andere Dateien wiederzugeben. Zudem können Sie Firmware-Aktualisierungen von einem Stick laden.

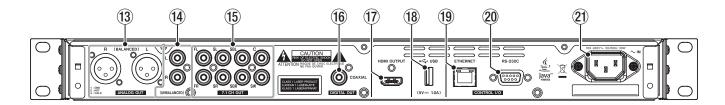
(12) SD-Kartenschacht

Legen Sie hier eine SD-Speicherkarte ein.

Sie können eine SD-Karte nutzen, um darauf gespeicherte Audio-, Video- und andere Dateien wiederzugeben.

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Rückseite



13 Symmetrische Analogausgänge (ANALOG OUT (BALANCED) L/R)

Symmetrische Analogausgänge über XLR-Buchsen. Die hier ausgegebenen Signale können beispielsweise Verstärker speisen. Nutzen Sie LR-Kabel für die Verbindung.

14 Unsymmetrische Analogausgänge (ANALOG OUT (UNBALANCED) L/R)

Unsymmetrische Analogausgänge über Cinch-Buchsen. Die hier ausgegebenen Signale können beispielsweise Verstärker speisen. Nutzen Sie Cinch-Kabel für die Verbindung.

(15) 7.1-Audioausgänge

Unsymmetrische Analogausgänge über Cinch-Buchsen für die Ausgabe im 7.1-Format.

Die hier ausgegebenen Signale können ein 7.1-Surroundsystem speisen. Nutzen Sie Cinch-Kabel für die Verbindung.

Koaxialer Digitalausgang (DIGITAL OUT (COAXIAL))

Digitaler Audioausgang im Koaxialformat.

Die hier ausgegebenen Signale können beispielsweise ein Fernsehgerät speisen. Nutzen Sie ein 75-Ohm-Koaxialkabel für die Verbindung.

17 HDMI-Ausgang (HDMI OUT)

Die hier ausgegebenen Audio-/Videosignale können ein Fernsehgerät oder einen Computer-Monitor speisen. Nutzen Sie HDMI-Kabel für die Verbindung.

18 USB-Anschluss

Schließen Sie hier einen USB-Stick an.

Sie können einen angeschlossenen USB-Stick nutzen, um darauf gespeicherte Audio-, Video- und andere Dateien wiederzugeben. Zudem können Sie Firmware-Aktualisierungen von einem Stick laden.

(19) Netzwerkanschluss (ETHERNET)

Dies ist ein Ethernet-Netzwerkanschluss.

Nutzen Sie ihn, um den BD-MP1 mit einem Netzwerk zu verbinden und von einem Computer aus zu steuern.

Darüber hinaus kann das Gerät über eine Internetverbindung auch auf BD-Live-Inhalte zugreifen. Verwenden Sie für die Verbindung Netzwerkkabel der Kategorie 5e oder besser.

20 RS-232C-Anschluss

9-poliger Sub-D-Anschluss für die serielle Fernsteuerung mithilfe des RS-232-Protokolls.

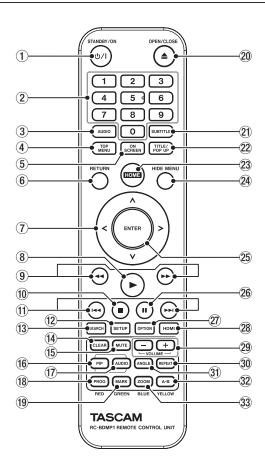
Verbinden Sie einen Computer über ein RS-232C-Kabel mit diesem Anschluss, um den BD-MP1 darüber zu steuern.

(21) Netzkabelanschluss (AC IN)

Schließen Sie hier das beiliegende Netzanschlusskabel an.

2 - Die Bedienelemente und ihre Funktionen

Drahtlose Fernbedienung (Tascam RC-BDMP1)



1 Taste STANDBY/ON (¤)

Entspricht der Taste \circlearrowleft auf dem BD-MP1.

⚠ VORSICHT

Regeln Sie die Lautstärke angeschlossener Geräte herunter, bevor Sie das Gerät einschalten. Andernfalls kann es zu plötzlichen, sehr lauten Geräuschen kommen, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

2 Zifferntasten 0-9

Mit den Zifferntasten können Sie während der Medienwiedergabe Kapitel und Audiotitel eingeben und auswählen (außer wenn Optionen oder Untermenüs auf dem Display angezeigt werden). (Siehe "An eine bestimmte Stelle springen", S. 30.)

(3) Taste AUDIO (1)

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe einer Videodisc, um die aktuellen Toneinstellungen oben links auf dem Bildschirm anzuzeigen.

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um die verfügbaren Toneinstellungen anzuzeigen und zwischen Tonquellen zu wechseln.

Welche Toneinstellungen angezeigt werden, hängt davon ab, welche Einstellungen die Videodisc unterstützt.

Beispielsweise stehen für DVDs Stereo-, Mono-, linker und rechter Kanal sowie für Blu-ray-Discs DTS-HD MA (Master-Audio) oder Dolby Digital in verschiedenen Sprachen zur Auswahl.

(4) Taste TOP MENU

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe einer Videodisc, um das Hauptmenü der Disc anzuzeigen.

Nutzen Sie die Cursortasten, um sich innerhalb der Menüs zu bewegen. Mit ENTER bestätigen Sie eine Auswahl.

Taste ON SCREEN

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe einer Videodisc, um eine Infoleiste oben auf dem Bildschirm anzuzeigen.

6 Taste RETURN

Drücken Sie diese Taste, um vom Hauptmenü aus zum zuletzt gewählten Menü zurückzukehren. Drücken Sie die Taste wiederholt, um zur obersten Menüebene zurückzukehren.

7 Cursortasten $\langle l \rangle$, $\wedge l \sim$

Mit diesen Tasten bewegen Sie sich durch die Einstellungen in den Menüs.

Die Tasten funktionieren auch auf den Hauptmenü- und Titelmenüseiten von Videodateien sowie auf Menüseiten mit Optionen während der Wiedergabe.

8 Wiedergabetaste ►

Entspricht der Taste PLAY auf dem BD-MP1.

Suchtasten **◄◄/▶▶**

Halten Sie die jeweilige Taste während der Wiedergabe oder Pause gedrückt, um das Material rückwärts/vorwärts zu durchsuchen.

- Wenn Sie in einer Videodatei rückwärts oder vorwärts suchen, drücken Sie die Pausetaste **II**, um die Wiedergabe anzuhalten. Drücken Sie in diesem Zustand die Taste ▶▶, um die Wiedergabe fortzusetzen, oder die Taste ◄ , um die Rückwärtssuche fortzusetzen.
- Wenn Sie in einer Audiodatei rückwärts oder vorwärts suchen, drücken Sie die Pausetaste ■, um die Wiedergabe anzuhalten. Durch nochmaliges Drücken setzen Sie den Suchlauf fort.

10 Stopptaste ■

Entspricht der Taste **STOP** (■) auf dem BD-MP1.

Sprungtasten ◄◄/►►

Durch Drücken einer dieser Tasten springen Sie zum vorhergehenden oder nachfolgenden Kapitel beziehungsweise zur vorhergehenden oder nachfolgenden Datei. (Nach dem Sprung beginnt die Wiedergabe.)

- In Videodateien springt das Gerät zum vorhergehenden oder nachfolgenden Kapitel.
- In Audiodateien springt das Gerät zur vorhergehenden oder nachfolgenden Datei.

(12) Taste SETUP

Mit dieser Taste rufen Sie die Menüseite Settings auf (wenn das Hauptmenü angezeigt wird, während der Wiedergabe oder Pause oder während der Rückwärts-/Vorwärtssuche).

Durch nochmaliges Drücken dieser Taste kehren Sie zur ursprünglichen Menüseite zurück.

13 Taste SEARCH

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe oder Pause, um eine bestimmte Wiedergabezeit innerhalb des aktuellen Mediums festzulegen.

Eine Infoleiste erscheint oben auf dem Bildschirm. Zudem erscheint 20 Sekunden lang ein Cursor in der Zeitanzeige oben rechts in der Infoleiste. Geben Sie eine Zeitposition für die Wiedergabe ein und drücken Sie ENTER. Nutzen Sie die Cursortasten </>
, um zwischen Stunden, Minuten und Sekunden zu wechseln, während der Cursor zu sehen ist.

2 – Die Bedienelemente und ihre Funktionen

(14) Taste CLEAR

Hiermit leeren Sie das Eingabefeld.

In der Lesezeichenliste entfernen Sie hiermit das ausgewählte Lesezeichen.

Taste MUTE

Hiermit schalten Sie das Gerät stumm. (Oben auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol.)

Taste PIP

Hiermit schalten Sie die Bild-im-Bild-Funktion ein/aus. Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen.

17 Taste AUDIO (2)

Die Taste hat eine andere Funktion als die Taste 3 AUDIO. Hiermit wählen Sie die Sprache des Tonkanals für die Bildin-Bild-Funktion. Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen.

18 Taste PROG/RED

Hiermit rufen Sie die Programmseite auf, auf der Sie Titel für die Wiedergabe in einer bestimmten Reihenfolge auswählen können.

19 Taste MARK/GREEN

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe von Videodateien, um an einer beliebigen Stelle ein Lesezeichen zu setzen. (Bis zu 12 Lesezeichen sind erlaubt.)

20 Taste OPEN/CLOSE (▲)

Entspricht der Taste OPEN/ CLOSE auf dem BD-MP1.

21) Taste SUBTITLE

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe einer Videodatei, um den Anzeigestil der Untertitel zu ändern.

Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt von den Untertitelsprachen ab, die das Video unterstützt.

22 Taste TITLE/POP UP

Hiermit können Sie während der Wiedergabe oder Pause das Titelmenü anzeigen.

Nutzen Sie die Cursortasten, um sich innerhalb der Menüs zu bewegen. Mit ENTER bestätigen Sie eine Auswahl.

Hiermit brechen Sie den aktuellen Vorgang innerhalb des Menüs ab und kehren zum Hauptmenü zurück.

Taste HIDE MENU

Entspricht der Taste HIDE MENU auf dem BD-MP1.

Hiermit bestätigen Sie Einstellungen im Hauptmenü und jedem Untermenü.

26 Pausetaste II

Entspricht der Taste PAUSE auf dem BD-MP1.

Hiermit rufen Sie während der Wiedergabe oder Pause das Optionenmenü auf.

Nutzen Sie die Cursortasten, um sich innerhalb der Menüs zu bewegen. Mit ENTER bestätigen Sie eine Auswahl.

28 Taste HDMI

Drücken Sie diese Taste wiederholt, um zwischen den folgenden Bildschirmauflösungen zu wechseln: 480I/576I, 480P/576P, 720P, 1080I, 1080P

29 Tasten -/+ (VOLUME)

Hiermit passen Sie während der Wiedergabe oder Pause die Lautstärke an.

30 Taste REPEAT

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe oder Pause, um die wiederholte Wiedergabe für das ausgewählte Kapitel, die ausgewählte Szene oder den ausgewählten Audiotitel zu aktivieren. Oben auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol. Durch wiederholtes Drücken dieser Taste aktivieren Sie die Auswahl der Wiedergabebedingungen.

(Siehe "An eine bestimmte Stelle springen", S. 30.)

(31) Taste ANGLE

Drücken Sie diese Taste während der Wiedergabe oder Pause bei einer Videodatei, die mit mehreren Blickwinkeln aufgenommen wurde, um den aktuell ausgewählten Blickwinkel anzuzeigen. Oben auf dem Bildschirm erscheint ein Symbol. Durch wiederholtes Drücken dieser Taste wechseln Sie zwischen den verfügbaren Blickwinkeln.

32 Taste A–B/YELLOW

Drücken Sie während der Wiedergabe einer Disc die Taste A-B, um einen Teil einer Szene oder eines Audiotitels wiederholt wiederzugeben.

33 Taste ZOOM/BLUE

Drücken Sie diese Taste, um ein ausgewähltes Bild zu vergrößern/verkleinern. (Die aktuelle Größe wird oben auf dem Bildschirm angezeigt.)

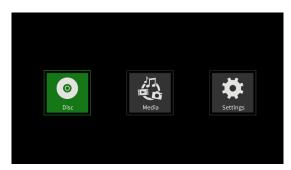
Drücken Sie diese Taste wiederholt, um zwischen den folgenden Zoomfaktoren zu wechseln (kein Zoom, wenn kein Symbol auf dem Bildschirm angezeigt wird):

2×, 3×, 4×, 1/2, 1/3, 1/4

Tastenkombinationen und ihre Auswirkungen

Tastenkom	nbination	Vorgehensweise	Auswirkung
SHIFT	_		Wechselt zwischen den verschiedenen Möglichkeiten der Gerätesperre.
SHIFT			Bestätigt Menüpunkte oder wählt sie aus.
SHIFT	>		∨ (nach unten gehen)
SHIFT	П		∧ (nach oben gehen)
SHIFT	44	 Halten Sie die Taste SHIFT gedrückt und drücken Sie 	< (nach links gehen)
SHIFT	>>	dann zusätzlich die jeweils	> (nach rechts gehen)
•		— andere Taste	Zeigt das Hauptmenü auf dem angeschlossenen Bildschirm an.
•	Ш	- - -	Zeigt das Titelmenü der Disc an.
•	44		Wechselt zwischen den verschiedenen Möglichkeiten der Wiederholfunktion.
	>>		Gibt den zuvor festgelegten Abschnitt zwischen Punkt A und B wiederholt wieder.

Das Hauptmenü



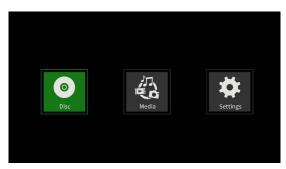
Das Hauptmenü wird auf einem angeschlossenen Bildschirm immer dann angezeigt, wenn gerade keine Wiedergabe läuft (oder auf Pause geschaltet ist). Hier können Sie Mediendateien auswählen, wiedergeben und überprüfen, das Gerät einrichten und andere Funktionen ausführen.

Um zwischen den einzelnen Menüs zu wechseln, Einstellungen zu bestätigen und Funktionen auszuführen, verwenden Sie die Alternativfunktionen der Tasten am Gerät (die Sie mit der Taste SHIFT* erreichen). Oder nutzen Sie die Cursortasten und die Taste **ENTER** auf der Fernbedienung.

(In dieser Anleitung ist meist die Vorgehensweise mit der Fernbedienung beschrieben.)

Das Menü Disc

Wählen Sie diesen Menüpunkt, wenn Sie die eingelegte Disc wiedergeben wollen.



Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie die Wiedergabe-

Das Menü Media

Wählen Sie diesen Menüpunkt, wenn Sie Inhalte auf anderen Speichermedien als Discs auswählen wollen.



Drücken Sie ENTER, um die verfügbaren (eingelegten) Speichermedien anzuzeigen.

Grundlegende Funktionen der Fernbedienung

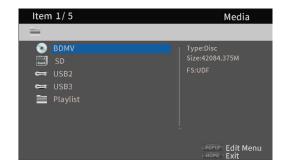
- Einen Ordner oder Unterordner verlassen: Cursortaste < (mehrmals drücken, um zur obersten Menüebene zurückzukehren).
- Zum Hauptmenü zurückkehren: Drücken Sie HOME.

Anmerkung

- Normalerweise werden die Symbole in der Reihenfolge angezeigt, in der die Medien geladen wurden.
- Nach dem Einschalten erscheinen die verschiedenen Symbole in der Reihenfolge, in der das Gerät das Speichermedium erkannt hat. (Die Abbildungen auf diesen Seiten zeigen Beispiele nach dem Einschalten.)

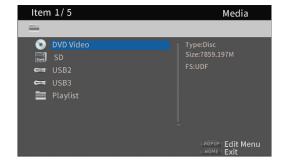
■ Symbol BDMV: Blu-ray-Disc

Die eingelegte Disc wird wie folgt angezeigt:



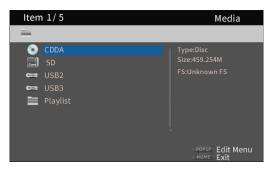
■ Symbol DVD Video: Video-DVD

Die eingelegte Disc wird wie folgt angezeigt:



Symbol CDDA: Audio-CD

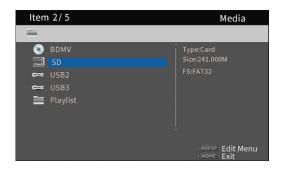
Die eingelegte Disc wird wie folgt angezeigt:



Wählen Sie das BDMV- oder CDDA-Symbol aus, und drücken Sie die Taste ENTER, um die Wiedergabe des Mediums zu starten.

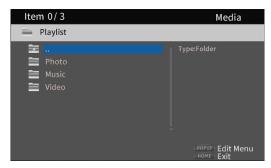
Symbol SD: SD-Karte Symbol USB2/USB3: USB-Stick

Die Ziffer hinter USB wird in der Reihenfolge angezeigt, in der die USB-Sticks angeschlossen wurden. Wenn keine SD-Karte eingelegt ist, wird zuerst USB1 angezeigt. Geladene SD/USB-Medien erscheinen wie folgt:



Symbol Playlist (Wiedergabeliste)

Mithilfe einer Wiedergabeliste lassen sich Dateien auf USB-Sticks und SD-Karten in einer selbst festgelegten Reihenfolge wiedergeben. Für Discs nutzen Sie bitte stattdessen die Wiedergabe in programmierter Folge (siehe "Wiedergabe in programmierter Folge (nur Discs)" auf Seite 33).



Weitere Informationen zur Bedienung der Seiten im Menü Media finden Sie im Kapitel "5 – Wiedergeben" ab Seite 31.

Das Menü Settings (Einstellungen)



Dieses Menü enthält folgende Untermenüs:

- General Settings (Allgemeine Einstellungen)
- Display Settings (Displayeinstellungen)
- Audio Settings (Audioeinstellungen)
- System Information (Systeminformationen)

Hier können Sie Geräteeinstellungen vornehmen und sich Informationen anzeigen lassen.

Drücken Sie ENTER, um die Untermenüs anzuzeigen.

Um zwischen den einzelnen Menüs zu wechseln, Einstellungen zu bestätigen und Funktionen auszuführen, verwenden Sie die Alternativfunktionen der Tasten am Gerät (die Sie mit der Taste SHIFT erreichen). Oder nutzen Sie die Cursortasten und die Taste ENTER auf der Fernbedienung. (In dieser Anleitung ist meist die Vorgehensweise mit der Fernbedienung beschrieben.)

■ Grundlegende Funktionen der Fernbedienung

- Ein Menü oder Untermenü verlassen: Cursortaste < (mehrmals drücken, um zur obersten Menüebene zurückzu-
- Zur Hauptmenü zurückkehren: Drücken Sie HOME.
- Mit **RETURN** gelangen Sie jederzeit zur vorherigen Seite zurück.

General Settings (Allgemeine Einstellungen)

Die folgende Tabelle listet die verfügbaren Einstellungen auf. Die Voreinstellung ist jeweils unterstrichen.

■ System

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Screen Saver	On/ <u>Off</u>	Schaltet den Bildschirmschoner ein/aus.
		Wenn ${\it On}$ ausgewählt ist und die Wiedergabe gestoppt oder auf Pause geschaltet ist, geschieht Folgendes:
		Nach drei Minuten Inaktivität aktiviert sich der Bildschirmschoner.
		Nach etwa zehn Minuten Inaktivität schaltet der BD-MP1 auf Standby. (Diese Zeit erhöht sich auf etwa 30 Minuten, wenn eine Einstellungsseite geöffnet ist.)
HDMI CEC	On/ <u>Off</u>	0n: Wenn Sie den BD-MP1 über ein HDMI-Kabel an ein Fernsehgerät anschließen, das HDMI CEC unterstützt, können Sie beide Geräte über die Fernbedienung steuern .
		(Bei 0ff reagiert nur der BD-MP1 auf die Fernbedienung.)
Disc Auto Upgrade	0n/ <u>0ff</u>	On: Wenn Sie eine Aktualisierungs-Disc in einlegen, erfolgt die Firmwareaktualisierung automatisch.
Load Default	More	Hiermit können Sie die im Gerät gespeicherten Einstellungen auf die werksseitigen Voreinstellungen zurücksetzen.
Upgrade	Disc/USB Storage	Nutzen Sie diesen Menüpunkt, um die Firmware des Geräts zu aktualisieren. (Sie können auswählen, welches Speichermedium dafür verwendet wird.)
Easy Setup	More	Dieser Einrichtungsassistent hilft Ihnen dabei, die wichtigsten Einstellungen auf einfache Weise vorzunehmen.
		Detailliertere Einstellungen nehmen Sie mithilfe der anderen Optionen im Menü General Settings vor.

■ Language (Sprache)

Diese Optionen funktionieren nur mit Inhalten, die sie unterstützen.

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
OSD	English/Japanese	Wählen Sie, ob die Gerätemenüs in Englisch oder Japanisch angezeigt werden.
Disc menus	Verschiedene Sprachen More	Hiermit wählen Sie die Sprache für Optionenmenüs, die während der Wiedergabe zur Verfügung stehen.
Audio	Verschiedene Sprachen More	Hiermit wählen Sie den Sprachkanal für die Wiedergabe mehrsprachiger Videos.
Subtitles	Verschiedene Sprachen More Off	Hiermit wählen Sie, in welcher Sprache Untertitel angezeigt werden, oder schalten Untertitel ganz aus $(0ff)$.

■ Playback (Wiedergabe)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Disc Auto Playback	On (Repeat On) On (Repeat Off) Off	Sie können festlegen, wie sich automatische Wiedergabe und Wiederholfunktion verhalten.
		Wenn Sie hier $0n$ wählen, beginnt die Wiedergabe automatisch, sobald das Gerät mit Strom versorgt wird und eine Disc eingelegt ist, oder nachdem Sie im Betrieb eine andere Disc eingelegt haben.
		Wenn Sie zudem die Wiederholfunktion einschalten (Repeat On), beginnt die Wiedergabe nach dem vollständigen Abspielen der Disc wieder von vorn.
		• On (Repeat On): Automatische Wiedergabe und Wiederholfunktion sind beide aktiviert.
		 On (Repeat Off): Die Wiedergabe startet automatisch, wird aber nicht wiederholt.
		 Off: Automatische Wiedergabe und Wiederholfunktion sind beide deaktiviert.
		Wichtig
		Wenn hier On gewählt ist, beginnt beim Einlegen einer Disc automatisch die Wiedergabe. Wenn die automatische Wiedergabe eingeschaltet ist, denken Sie in den folgenden Situationen daran, dass die Wiedergabe möglicherweise schon läuft und unterbrochen werden könnte:
		wenn Sie Einstellungen im Menü vornehmen
		 wenn Sie auf einer SD-Karte oder einem USB-Stick enthaltenen Dateien wiedergeben (die Wiedergabe der Datei endet plötzlich)
		Die automatische Wiedergabe funktioniert nur mit Discs, die dieses Merkmal unterstützen, und nicht mit Dateien auf SD/USB-Speichermedien.
Closed Captions	On/Off	Wählen Sie, ob geschlossene Untertitel für ein Video angezeigt werden oder nicht.

Angle Icon	On/Off	Wählen Sie, ob ein Symbol angezeigt wird, wenn während der Wiedergabe von Videodiscs andere Blickwinkel verfügbar sind.
PIP Icon	On/Off	Wählen Sie, ob ein Symbol angezeigt wird, wenn während der Wiedergabe von Videodiscs Bild-in- Bild-Funktionen verfügbar sind.
Secondary Audio Icon	On/Off	Wählen Sie, ob das Symbol für zusätzliche Tonspuren angezeigt wird oder nicht.
Last Memory	On/Off	Wählen Sie, ob sich das Gerät die letzten Wiedergabepositionen von Discs merkt. Wenn diese Funktion aktiviert ist, beginnt die Wiedergabe beim nächsten Abspielen einer Disc an der gespei- cherten Position.
		Wichtig
		 Diese Option funktioniert nur mit Inhalten, die sie unterstützt.
		 Wenn Sie w\u00e4hrend der Wiedergabe auf HOME dr\u00fccken, wird die Wiedergabeposition nicht gespeichert.
		 Das Gerät kann die Positionen von maximal fünf Discs speichern. Bei mehr als fünf Discs über- schreibt die neueste Position jeweils die älteste.

■ Security (Sicherheit)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Change Password	More	Hier können Sie ein Passwort für das Gerät festlegen. Als Passwort dient eine vierstellige Zahl.
		Das Standard-Passwort lautet 0000.
Parental Control	More	Wählen Sie hier eine Altersbeschränkung für Discs (Kindersicherung).
		Um die Einstellung zu ändern, muss ein Passwort eingegeben werden.
		Die Voreinstellung ist 0ff (aus).
Country Code	More	Wählen Sie hier ein Land für die Kindersicherung.
		Um die Einstellung zu ändern, muss ein Passwort eingegeben werden.
		Die Voreinstellung ist UNITED KINGDOM.

■ Network (Netzwerk)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Internet Connection	<u>Enable</u> /Disable	Hier können Sie die Internetverbindung für das Gerät aktivieren/deaktivieren.
Interface	Ethernet/Wireless	Wählen Sie die Methode des Internetzugriffs: Ethernet oder Wireless (WLAN). ¹
		Wenn Sie Wireless wählen, nehmen Sie anschließend unter Wireless Setting weitere Einstellungen für die WLAN-Verbindung vor.
Information	More	Die folgenden Informationen zur Internetverbindung werden angezeigt:
		Interface, Adresstyp, IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, DNS1 und DNS 2.
		Wenn unter IP Setting die Option Manual ausgewählt ist, wurden diese Informationen von Hand eingegeben.
Connection Test	More	Testet die Netzwerkverbindung.
IP Setting	<u>Auto</u> /Manual	Wählen Sie, wie die IP-Adresse des Geräts festgelegt werden soll.
		 Auto: Das Gerät bezieht die IP-Adresse automatisch von einem DHCP-Server.
		 Manual: Geben Sie Interface, Adresstyp, IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, DNS1 und DNS2 manuell ein.
Wireless Setting	More	Nehmen Sie hier Einstellungen für die WLAN-Verbindung vor. 1
		 Scan: Das Gerät sucht nach Zugangspunkten und ermöglicht die Auswahl eines WLAN-Netzwerks.
		 Manual: Geben Sie eine Netzwerkkennung (SSID) ein, um sich mit einem bestimmten WLAN zu verbinden.
		 Auto: Das Gerät stellt eine Verbindung per WPS her.
BD-Live BUDA	BUDA Information	Wählen Sie, wo BD-Live-Inhalte gespeichert werden sollen.
	BUDA Setup	BUDA Information: Zeigt an, wie viel freier Speicherplatz auf dem Medium verfügbar ist, das für das Speichern von BD-Live-Inhalten ausgewählt wurde.
		Drücken Sie ENTER , so dass die Schaltfläche <i>Fmt buda</i> erscheint, und drücken Sie dann nochmals ENTER .
		Auf diese Weise erstellen Sie einen Ordner BUDA auf dem gewählten Speichermedium.
		BUDA Setup
		Sie können ein externes Gerät oder den internen Speicher als Speicherort für BUDA wählen.
		 External (extern): Ein an das Gerät angeschlossener USB-Stick wird verwendet.²
		 Onboard (intern): Der interne Speicher des Geräts wird verwendet.

BD-LIVE Connection	<u>Permitted</u> Partially Permitted Prohibited	 Wählen Sie die Zugriffsebene für BD-Live-Inhalte im Internet. Permitted (erlaubt): Zugriff auf alle Inhalte. Partially Permitted (teilweise erlaubt): Zugriff auf bestimmte Inhalte. Prohibited (verboten): BD-Live-Inhalte werden blockiert.
Proxy Settings	<u>Disable</u> /Enable	Wählen Sie, ob der BD-MP1 über einen Proxyserver mit dem Internet verbunden werden soll.
		• Disable (deaktiviert): Keinen Proxy-Server verwenden.
		• Enable (aktiviert): Geben Sie einen Proxy-Host und einen Proxy-Port ein.

¹ Die WLAN-Verbindung ist nur möglich, wenn Sie einen USB-WLAN-Adapter an das Gerät angeschlossen haben. Ein USB-WLAN-Adapter ist im Lieferumfang des BD-MP1 nicht enthalten. (Siehe "Überblick über die Netzwerkverbindung", S. 35.)

Display Settings (Anzeigeeinstellungen)

■ TV (Fernsehgerät)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
TV Screen	<u>16:9 Full</u> 16:9 Normal 4:3 Pan & Scan 4:3 Letterbox	Wählen Sie hier das Seitenverhältnis der Anzeige.
Resolution	<u>Auto</u> 4801/5761 480P/576P 720P 1080I 1080P	Wählen Sie hier die Bildauflösung. Wenn Auto ausgewählt ist, erkennt der BD-MP1 automatisch die optimale Auflösung für den Bildschirm. In diesem Fall erscheint ein Bestätigungsdialog. Wählen Sie \mathcal{OK} , wenn Sie einverstanden sind.
TV System	NTSC/PAL/Multi	Wählen Sie das Ausgabeformat ¹ des angeschlossenen Geräts.
Color Space	<u>RGB</u> YCbCr YCbCr422 Full RGB	Wählen Sie den Farbraum der HDMI-Ausgabe.
HDMI Deep Color	30 bits / 36 bits / 48 bits / <u>Off</u>	Wählen Sie die Farbtiefe des Deep-Color-Modus der HDMI-Ausgabe. ²
HDMI 1080P 24Hz	On/Off	Aktivieren/deaktivieren Sie die Bildratenkonvertierung für 1080P-Blu-ray-Discs, die mit 24 Hz wiedergegeben werden.
HDMI 3D	<u>Auto</u> /Off	Wählen Sie Auto, um das 3D-Signal bei der Wiedergabe von 3D-Videos automatisch auszugeben. In der Einstellung <i>Off</i> wird kein 3D-Signal ausgegeben.

¹ Wählen Sie Multi in Regionen, die sowohl NTSC als auch PAL unterstützen.

² Wenn USB-Sticks sowohl an der vorderen als auch der hinteren USB-Buchse angeschlossen sind, nutzt das Gerät den zuerst erkannten USB-Stick als externen Speicher. Trennen Sie den USB-Stick nicht, wenn die BD-Live-Funktion aktiviert ist. Der USB-Stick sollte mit FAT32 formatiert sein.

² Damit dieses Merkmal ordnungsgemäß funktioniert, muss das Fernsehgerät oder der Monitor die HDMI-Version 1.3 oder höher unterstützen.

■ Video Process (Videoverarbeitung)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Video Adjustments	More	Hier passen Sie die Helligkeit, den Kontrast, den Farbton und die Sättigung für das Signal an, das der BD-MP1 an das Fernsehgerät oder den Monitor ausgibt.
		Brightness/Contrast/Hue/Saturation
Sharpness	High/Normal/ <u>Low</u>	Hier passen Sie die Schärfe bei der Anzeige von Bildern an. Wählen Sie High (hoch), Normal oder Low (niedrig).

■ Closed Captions (Geschlossene Untertitel)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung	
CC Attributes	<u>Auto</u> /Custom	 Auto: Schriftarten und Fenster für Untertitel verwenden Standardattribute (Größe, Farbe und Deckkraft). 	
		• Custom: Ermöglicht das Festlegen eigener Werte.	
Font color	Default/ <u>White</u> /Black/Red/Green/ Blue/Yellow/Magenta/Cyan	Wählen Sie, welche Farbe die Schrift für Untertitel haben soll (Voreinstellung, Weiß, Schwarz, Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta, Cyan).	
Font size	Default/ <u>Standard</u> /Small/Large	Wählen Sie, welche Größe die Schrift für Untertitel haben soll (Voreinstellung, Normal, Klein, Groß).	
Font style	<u>Default</u> Monospaced with serifs Proportionally spaced with serifs Monospaced without serifs Proportionally spaced without serifs	Wählen Sie den Schrifttyp für Untertitel: Serifenschrift mit fester Breite Proportionale Serifenschrift Serifenlose Schrift mit fester Breite Proportionale serifenlose Schrift	
Font opacity	<u>Solid</u> /Translucent/Transparent	Wählen Sie, welche Deckkraft die Untertitelschrift haben soll. Solid (deckend) Translucent (durchscheinend) Transparent	
Font edge	Default <u>None</u> Raised Depressed Uniform Left drop shadow Right drop shadow	Wählen Sie einen Kanteneffekt für die Untertitelschrift aus. Raised (erhaben) Depressed (vertieft) Uniform (gleichförmig) Left drop shadow (Schlagschatten links) Right drop shadow (Schlagschatten rechts)	
Font edge color	White/Black/Red/Green/Blue/ Yellow/Magenta/Cyan	Wählen Sie, welche Farbe die Kante der Untertitelschrift haben soll (Weiß, Schwarz, Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta, Cyan).	
Background color	Default/White/Black/Red/Green/ Blue/Yellow/Magenta/Cyan	Wählen Sie, welche Hintergrundfarbe die Untertitelschrift haben soll (Voreinstellung, Weiß, Schwarz, Rot, Grün, Blau, Gelb, Magenta, Cyan).	
Background opacity	<u>Solid</u> /Translucent/Transparent	Wählen Sie, welche Deckkraft der Hintergrund der Untertitelschrift haben soll: • Solid (deckend) • Translucent (durchscheinend) • Transparent	
Window color	Default/White/Black/Red/Green/ Blue/Yellow/Magenta/Cyan	Wählen Sie, welche Farbe das Fenster für Untertitel haben soll.	
Window opacity	<u>Solid</u> /Translucent/Transparent	Wählen Sie, welche Deckkraft das Fenster für Untertitel haben soll. • Solid (deckend) • Translucent (durchscheinend) • Transparent	

Audio Settings (Toneinstellungen)

Audio Output

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
S/PDIF	Bitstream/ <u>PCM</u> /Off	Wählen Sie das Format des digitalen Audiosignals. Bitstream: Ausgabe im 7.1-Surroundformat
HDMI	Bitstream/ <u>PCM</u> /Off	Wählen Sie das HDMI-Audioformat.
FS Setting	48 kHz/96 kHz/192 kHz	Wählen Sie die Abtastrate.*
Volume Control	Enable/Disable	Wählen Sie ob die Lautstärke veränderbar sein soll (enable) oder nicht (disable).
Dolby DRC	Off/On/ <u>Auto</u>	Wählen Sie eine Option für die Dolby-Dynamikkontrolle: Off (aus), On (ein) oder Auto.

^{*} Hiermit wählen Sie die Downsampling-Frequenz, die während der Audiowiedergabe für die Signalverarbeitung im Gerät verwendet wird. Wenn das Gerät ein Audiosignal wiedergibt, dessen Abtastfrequenz höher als der ausgewählte Wert ist, wird es in die hier festgelegte Abtastrate umgewandelt. Über HDMI- und SPDIF-Anschlüsse ausgegebene PCM-Signale werden ebenfalls auf den festgelegten Wert heruntergerechnet.

Speaker Settings (Lautsprechereinstellungen)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Configuration	2.x/3.x/4.x/5.x/6.x/7.x	Wählen Sie eine Kanalkonfiguration.
		• 2.x: Lt/Rt ¹ , Stereo
		• 3.x: LCR
		• 4.x: LRLsRs
		• 5.x:
		• 6.x:
		• 7.x: C+LR+LsRs+LsrRsr
Test Tone	More	Wählen Sie diese Option, um einen Testton über die Lautsprecher auszugeben. ²
		 Subwoofer selection: None (keiner), Single (einzeln)
		Speakers: C, L, R, SW1, Ls, Rs, Lsr, Rsr

¹ Lt/Rt bedeutet einen zweikanaligen Downmix, der Dolby Surround unterstützt. Bei der Wiedergabe mit einer normalen Stereoanlage kann sich die Balance zwischen dem linken und rechten Kanal verschieben. Wählen Sie in diesem Fall Stereo.

Digitale Vollaussteuerung (-10 dB) wird als "0" angezeigt, um die Anpassung der Lautstärkeunterschiede zwischen den Lautsprecher-Kanälen zu erleichtern.

Wenn eine Anpassung nicht erforderlich ist, verwenden Sie die Standardeinstellung (+10).

■ S/PDIF Output Configuration (SPDIF-Ausgabeformat)

Funktion	Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
Configuration	<u>FL/FR</u> SL/SR	Die hier wählbaren Optionen entsprechen den Signalen, die an den rückseitigen Analogausgängen ausgegeben werden.
	C/SW SBL/SBR L/R (—10dBF)	Die hier ausgewählten Signale werden über den digitalen Audioausgang (COAXIAL) ausgegeben. Der maximale Audiopegel beträgt nur für L/R –10 dBF.

System Information (Systeminformationen)

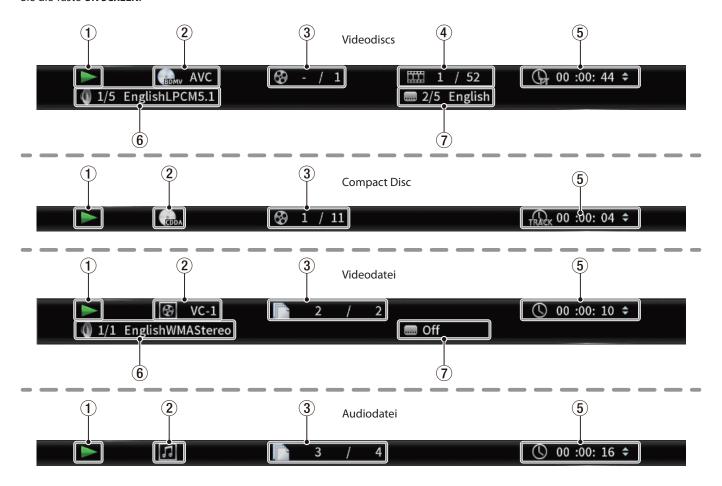
Nutzen Sie diesen Menüpunkt, um die vom BD-MP1 verwendete MAC-Adresse und Revisionsnummer anzuzeigen.

- Model: BD-MP1
- MAC: xx-xx-xx-xx-xx
- Revision: xxx.xxx

² Pegelanpassung

Übersicht über die Infoleiste auf dem Bildschirm

In manchen Situationen erscheint eine Infoleiste oben auf dem angeschlossenen Bildschirm. Um Sie ein- oder auszublenden, drücken Sie die Taste ON SCREEN.



1 Betriebszustand

Zeigt den aktuellen Betriebszustand des Geräts an.

>	Wiedergabe
Ш	Pause
⋖⋖ X	Rückwärtssuche (×1 bis ×5)
▶▶ X	Vorwärtssuche (×1 bis ×5)
 44	Sprung rückwärts
▶▶	Sprung vorwärts
\bigcirc	Funktion nicht verfügbar

2 Medium/Datei

Zeigt den gerade abgespielten Medien- und Dateityp an.

Video-/Audiotitel

Zeigt die Nummer des aktuell wiedergegebenen Titels an.

4 Kapitel

Zeigt die Nummer des aktuellen Kapitels an.

5 Wiedergabezeit

Zeigt die aktuelle Wiedergabeposition als Zeitwert an.

6 Toneinstellungen

Zeigt die aktuellen Toneinstellungen an.

Drücken Sie die Taste AUDIO, um zwischen den verfügbaren Einstellungen zu wechseln.

7 Sprache der Untertitel

Zeigt die für Untertitel gewählte Sprache an.

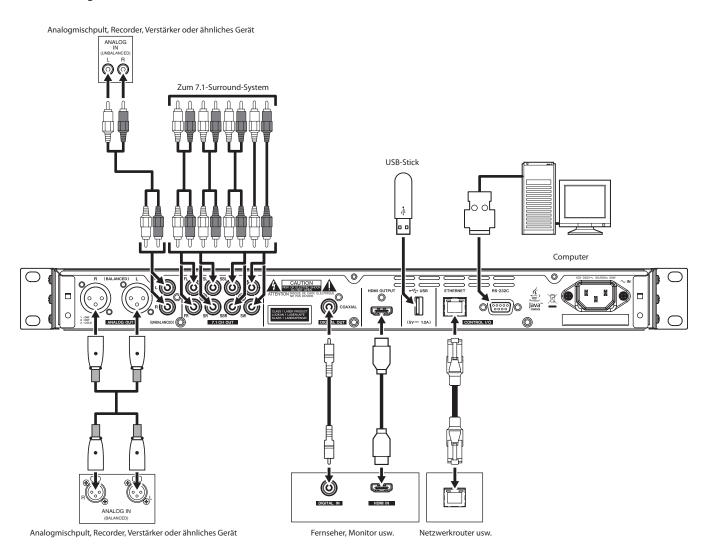
Drücken Sie die Taste SUBTITLE, um zwischen den verfügbaren Sprachen zu wechseln.

Kabelverbindungen herstellen

Die Abbildung unten zeigt beispielhaft, welche Geräte Sie mit dem BD-MP1 verbinden können.

Vorsichtsmaßnahmen für das Herstellen von Kabelverbindungen

- Lesen Sie die Bedienungsanleitungen der anderen Geräte sorgfältig durch und schließen Sie diese den Anweisungen entsprechend
- Schalten Sie immer alle Geräte aus (oder auf Standby), bevor Sie Kabelverbindungen herstellen oder trennen.
- Schließen Sie alle Geräte einschließlich des BD-MP1 möglichst an dieselbe Netzstromleitung an. Wenn Sie eine Steckdosenleiste oder Ähnliches verwenden, achten Sie darauf, dass diese ausreichend dimensioniert ist, um Spannungsschwankungen zu minimieren. Vermeiden Sie es außerdem, Netzkabel zu bündeln oder zu aufzuwickeln.
- Schließen Sie alle Kabeltypen wie vorgesehen an. (Achten Sie darauf, dass Sie die Kabel nicht an die falschen Buchsen oder in falscher Ausrichtung anschließen.)

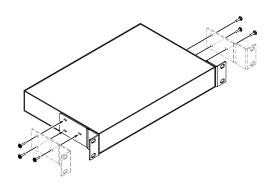


4 - Vorbereitung

Die Rackmontagewinkel anbringen

Bevor Sie den BD-MP1 in ein Rack einbauen können, müssen Sie zuerst die mitgelieferten Rackmontagewinkel anbringen.

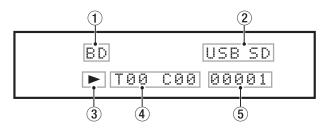
Beachten Sie dazu die nachstehende Abbildung.



Anmerkung

- Zur Befestigung benötigen Sie einen Kreuzschlitzschrauben-
- Die Befestigungslöcher in den mitgelieferten Rackmontagewinkeln sind länglich. Dadurch lässt sich verhindern, dass das Gerät aus dem Rack herausragt.

Das Gerätedisplay im Überblick



1 Art der eingelegten Disc

Hier wird der Typ der eingelegten Disc angezeigt.

- BDMV,BDAV:Blu-ray-Disc
- DUD: DVD
- CD: Audio-CD
- NO DISC: Es ist keine Disc eingelegt

2 Angeschlossene Speichermedien

Hier sehen Sie, ob ein USB-Stick angeschlossen und/oder eine SD-Karte eingelegt ist.

③ Wiedergabestatus

Während der Wiedergabe oder Pause erscheint hier das entsprechende Symbol.

- Wiedergabe: ►
- Pause: ■

4 Titel/Audiotitel, Kapitel

Während der Wiedergabe oder Pause erscheinen hier die entsprechenden Informationen.

- T00: Videotitel oder Audiotitel
- C00:Videokapitel

(5) Verschiedene Informationen

Hier erscheint die laufende Nummer der Medienelemente in der Reihenfolge, wie sie in der Ordneransicht des Mediums beziehungsweise der Wiedergabeliste angezeigt werden.

Wenn das Menü Settings auf dem Bildschirm angezeigt wird, erscheint hier SETUP.

Für bestimmte Vorgänge werden ebenfalls Informationen angezeigt:

- USB IN: Ein USB-Stick wird angeschlossen
- USB OUT: Ein USB-Stick wird entfernt
- STOP: Die Stopptaste wird gedrückt
- POP: Die Taste TITLE/POP UP wird gedrückt
- OPEN: Die Disc-Lade wird geöffnet
- CLOSE: Die Disc-Lade wird geschlossen
- LOAD: Ein Medium wird eingelesen
- HH: MM: 55 (Zeitanzeige): während der Wiedergabe

Weitere angezeigte Informationen

- ROOT: Das Titelmenü einer Disc mit mehreren Titeln ist geöffnet
- TOP: Das Titelmenü einer gekauften oder geliehenen Videodisc ist geöffnet
- UPGRADE: Die Firmware wird aktualisiert
- UOL x: Die Lautstärke wird geändert Anzeigebereich: - 41 (Minimum) bis 0 (Maximum)

Die Fernbedienung vorbereiten

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit **Batterien**

Unsachgemäßer Umgang mit Batterien/Akkus kann das Austreten von Säure, Explosion der Batterien/Akkus oder andere Probleme zur Folge haben. Lesen und befolgen Sie die Warnhinweise zu Batterien auf Seite 2.

Batterien einlegen

- 1. Öffnen Sie die Batteriefachabdeckung auf der Unterseite.
- 2. Legen Sie zwei Batterien des Typs AAA ein. Achten Sie dabei auf die richtige Ausrichtung (\oplus / \ominus).
- 3. Schließen Sie die Batteriefachabdeckung.

Wann müssen die Batterien ausgetauscht werden?

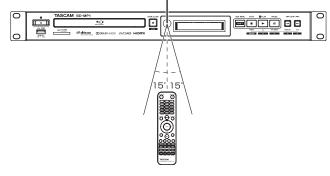
Ersetzen Sie beide Batterien durch neue, wenn die Reichweite der Fernbedienung abnimmt oder das Gerät nicht mehr richtig auf Tasteneingaben reagiert.

Die Fernbedienung nutzen

Zur Funktionsweise der Fernbedienung lesen Sie den Abschnitt "Drahtlose Fernbedienung (Tascam RC-BDMP1)" auf Seite 13.

Richten Sie die Fernbedienung im unten angegebenen Winkel auf den Empfangssensor des Recorders aus.

Empfangssensor für die Fernbedienung



Reichweite und Erfassungswinkel Aus jedem Winkel innerhalb von 15° von vorn: 5 m

Wichtig

- Bei Hindernissen innerhalb der Sichtlinie ist möglicherweise kein Empfang möglich.
- Entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht gebrauchen (einen Monat oder länger).
- Sollten Batterien auslaufen, reinigen Sie das Batteriefach gründlich von etwaigen Rückständen der Batterieflüssigkeit, bevor Sie neue Batterien einlegen.
- Falls sich weitere infrarotgesteuerte Geräte in der Umgebung befinden, kann es passieren, dass die Fernbedienung an diesen ungewollte Funktionen auslöst.

Den BD-MP1 ein- und ausschalten

Anmerkung

Wenn das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist und mit Strom versorgt wird, schaltet es sich automatisch ein. (Dies geschieht auch dann, wenn die Stromversorgung nach einem Stromausfall oder einer anderen Unterbrechung wiederhergestellt wird.)

■ Das Gerät aus dem Standby einschalten

Wenn das STANDBY/ON-Lämpchen auf der Vorderseite des Geräts rot leuchtet, ist das Gerät im Standby. Drücken Sie die Taste U am Gerät oder die Taste STANDBY/ON auf der Fernbedienung, um es einzuschalten.



Gerät ist betriebsbereit

Während des Startvorgangs erscheint auf dem Display kurz der oben gezeigte Begrüßungshinweis. Anschließend ist das Gerät betriebsbereit.

Das Gerät ausschalten

Um das Gerät auszuschalten, drücken Sie die Taste 🖰 am Gerät oder die Taste STANDBY/ON auf der Fernbedienung.

Wichtig

Schalten Sie das Gerät nicht aus und unterbrechen Sie nicht die Stromzufuhr während eines Lesezugriffs (also während der Wiedergabe oder eines sonstigen Zugriffs auf ein SD- oder USB-Speichermedium). Andernfalls können Schäden am BD-MP1 entstehen.

4 - Vorbereitung

Discs einlegen und entnehmen

■ Eine Disc einlegen

1. Drücken Sie die Taste OPEN/CLOSE (▲) am Hauptgerät oder auf der Fernbedienung.

Die Disc-Lade öffnet sich. Legen Sie die Disc mit der Beschriftung nach oben ein.

2. Drücken Sie erneut OPEN/CLOSE (♠), um die Disc-Lade zu schließen.

Der BD-MP1 liest die Informationen der Disc ein und zeigt den Medientyp auf dem Display an.

Anmerkung

Wenn die Disc-Lade offen ist, erscheint OPEN auf dem Display. Wenn die Disc-Lade geschlossen ist, erscheint CLOSE auf dem Display.

Wichtig

Wenn Sie eine leere oder nicht kompatible Disc einlegen, oder eine Disc falsch herum einlegen, wird sie automatisch ausgeworfen.

■ Eine Disc auswerfen

- Drücken Sie die Taste OPEN/CLOSE (▲) am Hauptgerät oder auf der Fernbedienung.
- 2. Sobald die Lade offen ist, heben Sie die Disc in der Mitte an und entnehmen Sie sie.

Anmerkung

Die Taste OPEN/CLOSE funktioniert nur, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

SD-Karten einsetzen und entfernen

■ Eine SD-Karte einsetzen

Setzen Sie eine SD-Karte in den Kartenschacht auf der Gerätefront ein, um darauf gespeicherte Dateien wiederzugeben.

Anmerkung

Sie können die Karte bei eingeschaltetem oder ausgeschaltetem Gerät einsetzen.

- Führen Sie die SD-Karte(n) ein. Achten Sie auf korrekte Ausrichtung.
- Die bedruckte Seite sollte nach oben und die Kontakte sollten nach hinten weisen.

■ Die SD-Karte entfernen

Bevor Sie eine Speicherkarte entfernen, stoppen Sie die Wiedergabe oder schalten Sie das Gerät aus.

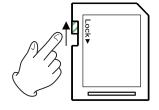
⚠ VORSICHT

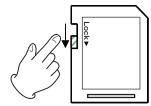
Entfernen Sie eine SD-Karte nicht, während das Gerät in Betrieb ist (Wiedergabe oder sonstiger Zugriff auf das Medium). Andernfalls gehen möglicherweise Daten verloren. Zudem können plötzliche laute Geräusche auftreten, die Ihr Gehör oder Ihre Geräte schädigen.

- Drücken Sie die Karte vorsichtig etwas hinein, worauf sie sich löst und entnommen werden kann.
- Ziehen Sie die Karte von Hand heraus.

Schreibschutz der SD-Karte

SD-Karten sind mit einem Schreibschutzschalter ausgestattet, mit dem ein versehentliches Überschreiben verhindert werden kann.





USB-Sticks anschließen und entfernen

■ Einen USB-Stick anschließen

Schließen Sie einen USB-Stick an den front- oder rückseitigen USB-Anschluss an, um darauf gespeicherte Dateien wiederzu-

Anmerkung

Sie können USB-Sticks bei ein- oder ausgeschaltetem Gerät anschließen.

■ Einen USB-Stick entfernen

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie einen USB-Stick entfernen.

Entfernen Sie einen USB-Stick keinesfalls während des Betriebs (Wiedergabe oder sonstiger Zugriff auf das Medium). Andernfalls können Daten verloren gehen und das Gerät kann beschädigt werden.

Sperrfunktionen

Die Sperrfunktionen ermöglichen es, das Öffnen und Schließen der Disc-Lade sowie die Bedienung mit der Fernbedienung und den Tasten am Gerät zu verhindern.

1. Halten Sie die Taste SHIFT gedrückt und drücken Sie dann zusätzlich die Taste OPEN/CLOSE [LOCK] auf der Gerätevorderseite.

Der aktuelle Status der Sperre wird auf dem Gerätedisplay angezeigt.

- 2. Drücken Sie erneut SHIFT + [LOCK].
 - Durch Drücken dieser Tastenkombination ändert sich der Status jedes Mal.
 - Halten Sie die Taste SHIFT weiter gedrückt, und drücken Sie die andere Taste so oft, bis die gewünschte Sperrfunktion angezeigt wird.

Anzeige auf dem Gerätedisplay		Status der Sperrfunktion
LOCK:	T LOCK	Disc-Lade gesperrt
LOCK:	P LOCK	Gerätetasten gesperrt*
LOCK:	R LOCK	Fernbedienung gesperrt
LOCK:	R+P LOCK	Fernbedienung und Gerätetasten gesperrt ¹
LOCK:	R+T LOCK	Fernbedienung und Disc-Lade gesperrt
LOCK:	OFF	Nicht gesperrt

¹ Die Tastenkombination SHIFT + OPEN/CLOSE [LOCK] funktioniert auch, wenn die Gerätetasten gesperrt sind.

Verhalten bei aktivierter Sperrfunktion

Wenn jemand bei gesperrten Gerätetasten eine Taste am Gerät drückt, erscheint auf dem Gerätedisplay die Meldung LOCKED, und der Vorgang wird nicht ausgeführt.

Anmerkung

- Wenn Sie die Disc-Lade sperren (T LOCK oder R+T LOCK), während die Lade noch offen ist, lässt sie sich ein Mal schließen. Anschließend ist die Lade verriegelt.
- Ein aesperrtes Gerät lässt sich aus- und wieder einschalten. Nach dem Wiedereinschalten bleibt es gesperrt.

Fernsteuerung mit Hilfe eines **Computers**

Sie können den BD-MP1 auch mittels Computer fernsteuern:

- per RS-232C: Verbinden Sie die RS-232C-Buchsen beider Geräte über ein entsprechendes serielles Kabel
- per Ethernet (Telnet): Verbinden Sie den BD-MP1 mit demselben Netzwerk, mit dem auch der Computer verbunden ist. Nutzen Sie dazu die Buchse ETHERNET auf der Geräterückseite.

Ausführliche Informationen zu den Kommunikations- und Befehlsprotokollen des BD-MP1 für Ethernet und RS-232C finden Sie auf der . Tascam-Website (https://tascam.de/downloads/BD-MP1).

Überblick über BD-Live

Der BD-MP1 unterstützt BD-Video (BD-ROM Profile 2.0) mit BD-Live-Funktionen.

Das bedeutet, wenn Sie das Gerät mit dem Internet verbinden, stehen Ihnen zusätzliche Inhalte wie besondere Filmsequenzen oder Untertitel zur Verfügung.

- Welche Funktionen Sie mit BD-Live nutzen können, hängt von der jeweiligen Disc ab. Einzelheiten zu diesen Funktionen und ihrer Verwendung finden Sie auf dem Bildschirm und in den Erläuterungen zur Disc.
- Um die BD-Live-Funktionen nutzen zu können, verbinden Sie das Gerät mit dem Internet und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Siehe "Überblick über die Netzwerkverbindung" auf Seite 35 (Verbindung herstellen) und "Network (Netzwerk)" auf Seite 18 (Einstellungen im Menü).
- Je nach verwendeter Disc kann es erforderlich sein, die im Abschnitt "Network (Netzwerk)" auf Seite 18 beschriebenen Einstellungen zu ändern.
- Wenn unter BD-LIVE Connection die Einstellung Prohibited gewählt ist, können keine BD-Live-Inhalte aus dem Internet bezogen werden.
- Je nach den verwendeten Netzwerkeinstellungen kann die Verbindung mit dem Netzwerk einige Zeit dauern oder sogar unmöglich sein.
- Während der Wiedergabe von Discs, die BD-Live unterstützen, werden möglicherweise Identifikationsdaten für das Gerät oder die Disc an den Inhaltsanbieter übertragen. Um die Übertragung einzuschränken, wählen Sie im Menü Network unter BD-LIVE Connection die Einstellung Partially Permitted.

5 - Wiedergeben

Für die Wiedergabe nutzbare Medienund Dateiformate

Der BD-MP1 kann die folgenden Medienformate wiedergeben:

Discs

- Blu-ray: BD25, BD50, BD-ROM, BD-R, BD-RE
- DVD: DVD-ROM, DVD+R, DVD-R, DVD+RW, DVD-RW
- CD: CD-DA, CD-R, CD-RW

Inhaltsformate

- Blu-ray: BDMV, BDAV, BD-Audio
- DVD: DVD-Video, DVD-VR, AVCHD, DVD-Audio

Wichtig

- Nicht abgeschlossene (finalisierte) Medien der Typen BD-R, DVD-RW und DVD-R lassen sich möglicherweise nicht korrekt
- Medien der Typen BD-RE Version 1.0 (Kassettenformat) und DVD-RAM sind nicht abspielbar.
- Zusätzliche, in Multisession-Discs (Multi-Border-Discs) der Typen BD-RE, BD-R, DVD-RW und DVD-R enthaltene Inhalte sind nicht abspielbar.
- Einige BD-Video- und DVD-Video-Medien funktionieren aufgrund der Absicht ihrer Produzenten möglicherweise nicht wie in diesem Handbuch beschrieben. Einzelheiten finden Sie in den Informationen zu solchen Discs.
- Verwenden Sie Musik-CDs, die der ISO-Norm entsprechen.
- Dennoch ist die Wiedergabe nicht für alle Discs garantiert, die der Norm entsprechen.

Unterstützte Dateiformate (Video, Audio und Bilder)

Der BD-MP1 kann die folgenden Dateiformate wiedergeben:

■ Video

.asf, .mpg, .avi, .3gp, .dat, .mkv, .mov, .m2ts, .ogm, .tp, .ts, .mp4, .wmv

Audio

.wav, .mp3, .wma, .aac, .flac, .ape

Standbilder

.jpeg, .gif, .png

Wichtig

USB-Sticks und SD-Karten müssen das Dateisystem FAT16, FAT32 oder NTFS formatiert verwenden.

Medien wiedergeben

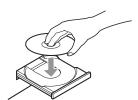
Dieser Abschnitt erklärt die grundlegende Bedienung des Geräts (Discs laden, Wiedergabe, Pause, Stopp).

Die folgenden Erläuterungen setzen voraus, dass Sie die erforderlichen Verbindungen hergestellt, das Gerät eingeschaltet, eine Disc oder ein anderes Medium mit Video- oder Audiodateien eingelegt und die aktuelle Quelle ausgewählt haben (auf dem Gerätedisplay erscheint BDMV, BDAV, DVD, CD, USB oder

Eine Disc einlegen

Die folgenden Schritte können Sie mit den Tasten am Gerät oder mit der Fernbedienung ausführen.

- Drücken Sie die Taste OPEN/CLOSE (▲), um die Disc-Lade zu öffnen.
- 2. Legen Sie eine Disc ein und drücken Sie die Taste erneut, um die Lade zu schließen.





Während die Disc gelesen wird, erscheint LOAD auf dem Gerätedisplay, gefolgt vom erkannten Medientyp:

- BDMV, BDAV: Blu-ray-Disc
- DUD: DVD
- CD: Audio-CD

Überblick über die automatische Wiedergabe

- Wenn die automatische Wiedergabe von Discs eingeschaltet ist (Hauptmenü > Settings > System > Disc Auto Playback > On), beginnt die Wiedergabe unmittelbar nach dem Laden der Disc.
- Ist die automatische Wiedergabe ausgeschaltet und die Wiedergabe startet nicht von selbst, wählen Sie im Hauptmenü Disc, und drücken Sie die Wiedergabetaste ►.

Wichtig

Wenn die automatische Wiedergabe eingeschaltet ist, denken Sie in den folgenden Situationen daran, dass die Wiedergabe möglicherweise schon läuft und unterbrochen werden könnte:

- wenn Sie Einstellungen im Menü vornehmen
- wenn Sie auf einer SD-Karte oder einem USB-Stick enthaltenen Dateien wiedergeben (die Wiedergabe der Datei endet

Die automatische Wiedergabe funktioniert nicht mit Dateien auf SD/USB-Speichermedien.

Videodiscs abspielen

- Wenn Sie eine Disc einlegen, die noch nie zuvor abgespielt wurde, beginnt die Wiedergabe von vorn.
- Wenn die Funktion "Letzte Wiedergabeposition merken" eingeschaltet ist (Hauptmenü > Settings > System > Last Memory > On), kann es sein, dass die Wiedergabe an der Stelle beginnt, an der sie zuletzt beendet wurde.

Dies funktioniert nur mit gekauften oder geliehenen Videodiscs. Zudem kann das Gerät nur die Positionen von maximal fünf Discs speichern. Bei mehr als fünf Discs überschreibt die neueste Position jeweils die älteste.

■ Bedienung über Hauptmenü und Einblendmenüs von Discs

Wenn Videodiscs über Menüs verfügen, können Sie diese anzeigen und darüber weitere Funktionen nutzen. (Die Inhalte der Menüs sind abhängig von der Programmierung der jeweiligen Disc.)

- Um das Titelmenü anzuzeigen, drücken Sie die Taste TOP MENU. Wenn Sie dies während der Wiedergabe oder im Pausenmodus tun, stoppt die Wiedergabe.
- Um das Titelmenü anzuzeigen, ohne die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Taste TITLE/POP UP.
- Wählen Sie Menüelemente mit den Cursortasten aus, und drücken Sie zur Bestätigung ENTER.

Die Wiedergabe vorübergehend anhalten (Pause)

Um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die Pausetaste II.

Um die Wiedergabe an derselben Stelle fortzusetzen, drücken Sie noch einmal die Pausetaste 9 oder die Wiedergabetaste 7.

Die Wiedergabe stoppen

Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Stopptaste

Drücken Sie die Wiedergabetaste ► oder ENTER, um die Wiedergabe an der gestoppten Position fortzusetzen.

Pause und Stopp unterscheiden sich wie folgt:

- Bei Discs dauert das erneute Starten der Wiedergabe länger, wenn sie gestoppt wurde.
- Das auf dem Bildschirm angezeigte Bild verschwindet.
- Während der wiederholten Wiedergabe wird der Wiederholungsmodus deaktiviert.

Rückwärts und vorwärts suchen

Um das Material rückwärts oder vorwärts zu durchsuchen, halten Sie die Suchtaste ◀◀ oder ▶▶ gedrückt.

Durch wiederholtes Drücken der Taste ◄◄/►► ändert sich die Suchgeschwindigkeit in bis zu fünf Stufen.

Drücken Sie noch einmal, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

Wenn Sie in einer Disc rückwärts oder vorwärts suchen, drücken Sie die Pausetaste II, um die Wiedergabe vorübergehend anzuhalten.

Durch erneutes Drücken der Taste setzen Sie die Wiedergabe

Zum vorherigen oder nächsten Kapitel oder **Audiotitel springen**

Nutzen Sie die Sprungtasten ◄◄/►►I, um zum vorhergehenden oder nachfolgenden Kapitel oder Audiotitel zu springen.

Wenn Sie die Tasten während der Wiedergabe, Pause oder Suche drücken, setzt das Gerät anschließend die Wiedergabe fort.

Um an den Anfang des aktuell wiedergegebenen Kapitels oder Audiotitels zurückzukehren, drücken Sie einmal die Sprungtaste links ►.

(Wenn Sie das aktuelle Kapitel oder den aktuellen Audiotitel jedoch innerhalb weniger Sekunden nach Beginn wiedergeben oder anhalten, springt das Gerät zum vorhergehenden Kapitel oder Audiotitel und setzt dann die Wiedergabe fort.)

Einen Abschnitt wiederholen

Sie können während der Wiedergabe einen Abschnitt markieren, der anschließend wiederholt abgespielt wird.

Anmerkung

Diese Art der Wiederholung unterscheidet sich von der automatischen Wiederholung: Beim Ausschalten merkt sich das Gerät nicht die Wiedergabeposition. (Nicht alle Videodiscs unterstützen diese Funktion.)

- Drücken Sie die Taste A-B an der Stelle, an der die Wiederholung beginnen soll.
 - Oben auf dem Bildschirm wird "A-" angezeigt.
- 2. Drücken Sie die Taste A-B an der Stelle, an der die Wiederholung enden soll.
 - Oben auf dem Bildschirm wird "A-B" angezeigt, und der markierte Abschnitt wird wiederholt abgespielt.
- 3. Drücken Sie während der Wiederholung erneut die Taste A-B, um die Wiederholung zu beenden und mit der normalen Wiedergabe fortzufahren.

5 – Wiedergeben

Ein Kapitel, einen Videotitel oder einen **Audiotitel wiederholen**

Anmerkung

Diese Art der Wiederholung unterscheidet sich von der automatischen Wiederholung: Beim Ausschalten merkt sich das Gerät nicht die Wiedergabeposition.

Drücken Sie REPEAT, um die wiederholte Wiedergabe einzuschalten.

Das aktuelle Kapitel oder der aktuelle Titel werden

Durch wiederholtes Drücken dieser Taste wechseln Sie zwischen den verfügbaren Wiederholmodi:

Videodiscs

Symbol auf dem Monitor	Was wird wieder- holt?	Wiedergabe beginnt am
CH)	Kapitel	Anfang des aktuellen Kapitels
4	Videotitel	Anfang des aktuellen Titels
(All)	Gesamte Disc	Anfang der Videodatei

CDs sowie Video- und Audiodateien

Symbol auf dem Monitor	Was wird wieder- holt?	Wiedergabe beginnt am
—	Einzelner Titel	Anfang des aktuellen Titels
C ^A II)	Alle Titel auf der CD oder im aktuellen Ordner	Anfang der CD oder des Ordners

An eine bestimmte Stelle springen

Wenn Sie während der Wiedergabe einer Disc die Taste SEARCH drücken, erscheint oben auf dem Bildschirm eine Infoleiste.



Hier können Sie mit den Cursortasten </> gebereichen für Zeit und Kapitel wechseln und Werte eingeben.



Anmerkung

Sie können nur Wiedergabezeiten und Kapitelnummern angeben, die auf der wiedergegebenen Disc vorhanden sind. Werte, die diese Bereiche überschreiten, lassen sich nicht eingeben.

- Zu einer bestimmten Wiedergabezeit springen
- 1. Drücken Sie in dieser Situation ENTER, um den angezeigten Wert ändern zu können.



2. Geben Sie den gewünschten Wert mithilfe der Zifferntasten ein.

Nutzen Sie die Cursortasten </>
//>, um zwischen den Feldern für Stunden, Minuten und Sekunden zu wechseln.

In der folgenden Abbildung wurden Werte für Minuten und Sekunden eingegeben.



3. Drücken Sie anschließend ENTER, um die Wiedergabe an der eingegebenen Zeitposition zu starten.

Die Kapitelanzeige passt sich entsprechend dem angegebenen Zeitpunkt an.



Drücken Sie die Taste ON SCREEN, um die Infoleiste zu schließen.

- Zu einem bestimmten Kapitel oder Titel springen
- 1. Bewegen Sie den Cursor nach links zur Kapitelanzeige.
- 2. Drücken Sie ENTER, um den angezeigten Wert ändern zu können.



- 3. Geben Sie den gewünschten Wert mithilfe der Zifferntasten ein.
- 4. Drücken Sie anschließend ENTER, um die Wiedergabe am Anfang des gewählten Kapitels zu starten.

Die Zeitanzeige ändert sich entsprechend dem gewählten Kapitel.

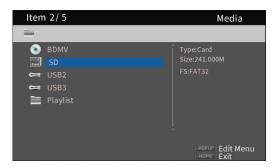
Drücken Sie die Taste ON SCREEN, um die Infoleiste zu schließen.

Mediendateien auf SD-Karten und **USB-Sticks** wiedergeben

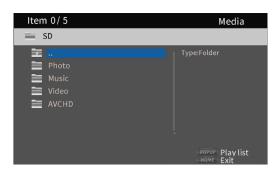
1. Schließen Sie einen USB-Stick mit Mediendateien auf der Gerätevorderseite (oder Rückseite) an oder legen Sie eine SD-Karte mit Mediendateien ein.

Während das Speichermedium gelesen wird, erscheint LOAD auf dem Gerätedisplay, gefolgt vom erkannten Medientyp:

- USB: USB-Stick
- SD:SD-Karte
- 1. Wählen Sie im Hauptmenü Media, und drücken Sie ENTER. Es erscheinen Symbole für die erkannten Speichermedien.
- Wählen Sie mit den Cursortasten √/ die SD-Karte oder einen USB-Stick aus, und drücken Sie ENTER.



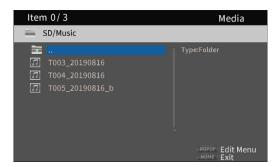
Die folgenden Ordner erscheinen:



Ordner	Bedeutung
□	Oberste Ordnerebene
Photo	Ordner mit Bildern
Music	Ordner mit Audiodateien
Video	Ordner mit Videodateien
AVCHD	Ordner mit HD-Videodateien

3. Wählen Sie den gewünschten Ordner aus und drücken Sie ENTER.

Die im Ordner enthaltenen Dateien werden angezeigt (hier der Inhalt des Ordners Music).

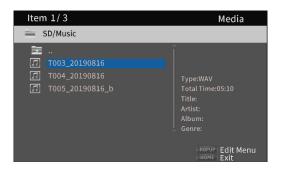


Wählen Sie die gewünschte Datei mit den Cursortasten √/ aus, und drücken Sie die Wiedergabetaste

, um die Wiedergabe zu starten.

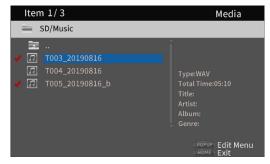
Wenn eine Datei ausgewählt ist, erscheinen die folgenden Informationen auf der rechten Seite des Menüs:

- Vorschauen von Bilddateien
- Verschiedene Informationen zu Audio- und Videodateien



Mehrere Dateien auswählen

Eine ausgewählte Datei können Sie mit der Cursortaste > markieren. Daraufhin erscheint ein Häkchen vor dem Dateinamen.



- Drücken Sie die Taste ENTER, um mehrere auf diese Weise markierte Dateien in Folge wiederzugeben. Sobald die Wiedergabe endet, erscheint wieder die oben gezeigte
- Um ein Häkchen zu entfernen, drücken Sie noch einmal die Cursortaste >, während die Datei ausgewählt ist.
- Mit Clear all (Auswahl aufheben) entfernen Sie die Häkchen von allen Dateien. Beim Verlassen eines Ordners werden die Häkchen ebenfalls von allen Dateien entfernt.

5 – Wiedergeben

Wiedergabelisten mit USB-Sticks und **SD-Karten nutzen**

Damit Sie Wiedergabelisten verwenden können, schließen Sie einen USB-Stick mit Mediendateien auf der Gerätevorderseite (oder Rückseite) an oder legen Sie eine SD-Karte mit Mediendateien ein.

Während das Speichermedium gelesen wird, erscheint LOAD auf dem Gerätedisplay, gefolgt vom erkannten Medientyp:

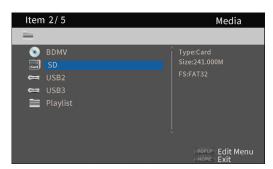
- USB: USB-Stick
- SD: SD-Karte

Anmerkung

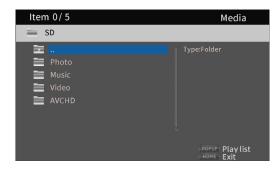
- Die Einträge der Wiedergabeliste werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der Sie sie der Liste hinzugefügt haben.
- Wiedergabelisten können nur Bild-, Audio- oder Videodateien enthalten.
- Eine Wiedergabeliste darf nur Dateitypen desselben Typs enthalten. (Zum Beispiel kann sie nicht sowohl Bild- als auch Videodateien enthalten.)

Einer Wiedergabeliste Dateien hinzufügen

- Wählen Sie im Hauptmenü Media, und drücken Sie ENTER. Es erscheinen Symbole für die erkannten Speichermedien.
- 2. Wählen Sie mit den Cursortasten $\sqrt{\ }$ die SD-Karte oder einen USB-Stick aus, und drücken Sie ENTER.



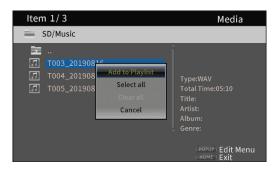
Die folgenden Ordner erscheinen:



Ordner	Bedeutung
□	Oberste Ordnerebene
Photo	Ordner mit Bildern
Music	Ordner mit Audiodateien
Video	Ordner mit Videodateien
AVCHD	Ordner mit HD-Videodateien

3. Wählen Sie aus einem der Ordner die Datei aus, die Sie der Wiedergabeliste hinzufügen wollen, und drücken Sie dann auf TITLE/POP UP.

Ein Einblendmenü erscheint.



4. Wählen Sie Add to Playlist (der Wiedergabeliste hinzufügen), und drücken Sie ENTER.

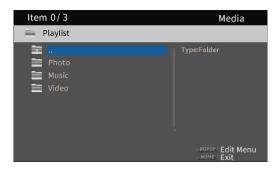
Für die Dateien gibt es nun Einträge in der Wiedergabeliste. Um mehrere Dateien auf einmal hinzuzufügen, gehen Sie vor wie im Abschnitt "Mehrere Dateien auswählen" auf Seite 31 beschrieben.

Um nichts zu tun und zur ursprünglichen Seite zurückzukehren, wählen Sie Cancel (Abbrechen) und drücken ENTER (oder RETURN).

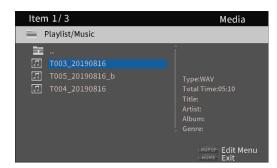
- Eine Wiedergabeliste für die Wiedergabe nutzen
- 1. Wählen Sie im Hauptmenü Media, und drücken Sie ENTER.
- 2. Wählen Sie mit den Cursortasten den Ordner Playlist aus, und drücken Sie ENTER.



Die folgenden Ordner erscheinen:



3. Wählen Sie aus einem der Ordner eine Datei für die Wiedergabe aus, und drücken Sie ENTER oder die Wiedergabetaste ▶, um die Dateien in der Liste abzuspielen.



■ Einträge aus einer Wiedergabeliste entfernen

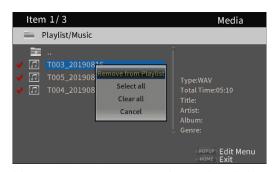
Um Einträge aus einer Wiedergabeliste zu entfernen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie das Symbol Playlist und anschließend den Ordner, der den gesuchten Eintrag enthält.



Wählen Sie den zu entfernenden Eintrag aus, und drücken Sie TITLE/POP UP.

Das Einblendmenü erscheint.



3. Wählen Sie Remove from Playlist (aus der Wiedergabeliste entfernen), und drücken Sie ENTER.

Auf die gleiche Weise können Sie mehrere oder alle Einträge aus der Wiedergabeliste entfernen: Markieren Sie sie zunächst mit Häkchen und wählen Sie dann Remove from Playlist. (Siehe "Mehrere Dateien auswählen" auf Seite 31).

Wiedergabe in programmierter Folge (nur Discs)

Der BD-MP1 kann Kapitel/Titel von Videodiscs und Titel von Audiodiscs in bestimmter Reihenfolge abspielen.

1. Drücken Sie die Taste PROG/RED.

Die unten gezeigte Seite (Program) erscheint auf dem Bildschirm.

Wichtig

Wenn Sie an dieser Stelle noch einmal PROG/RED drücken, wird der Inhalt der Liste zurückgesetzt (geleert).



Darstellung für eine DVD



Darstellung für eine CD

Sie können bis zu 15 Kapitel, Titel beziehungsweise Audiotitel der eingelegten Disc in der gewünschten Reihenfolge anordnen. Am unteren Rand sehen Sie die verfügbaren Bedienelemente:

- Wiedergabetaste ►: Wiedergabe starten
- Taste **CLEAR**: Eintrag zurücksetzen
- Taste **RETURN**: Wiedergabe stoppen

Darüber hinaus stehen Ihnen die Cursor- und Zifferntasten zur Verfügung.

Ordnen Sie nun die gewünschten Elemente in der gewünschten Reihenfolge an. Beginnen Sie im ersten Feld.

- 2. Drücken Sie ENTER.
- 3. Wählen Sie mit den Cursortasten √/ das gewünschte Element (Kapitel, Titel, Audiotitel) aus.

Bedenken Sie dabei, dass Sie nur auf der Disc vorhandene Elemente auswählen können.

5 - Wiedergeben

Videodiscs



Darstellung für eine DVD

Bei Videodiscs wählen Sie zuerst mit den Cursortasten die Nummer des abzuspielenden Titels aus.

Drücken Sie dann die Cursortaste >, um zum Eingabefeld für Kapitel zu gelangen. Wählen Sie hier mit den Cursortasten $\sqrt{\ }$ die Nummer des abzuspielenden Kapitels aus.

- Um die Eingabe auf Null zurückzusetzen, drücken Sie die Taste CLEAR.
- Wahlweise: Um abzubrechen und die Seite zu verlassen, drücken Sie RETURN.

Audiodiscs



Darstellung für eine CD

Bei Audiodiscs wählen Sie mit den Cursortasten die Nummer des abzuspielenden Titels aus.

- Um die Eingabe auf Null zurückzusetzen, drücken Sie die Taste CLEAR.
- Wahlweise: Um abzubrechen und die Seite zu verlassen. drücken Sie RETURN.
- 4. Sobald Sie die gewünschte Anzahl an Titeln für die Wiedergabe ausgewählt haben, drücken Sie die Wiedergabetaste ▶, um die Wiedergabe in der programmierten Folge zu starten.

Lesezeichen verwenden

Mit diesem Gerät können Sie Lesezeichen setzen, um bestimmte Stellen auf Videodiscs schneller wiederzufinden. Bis zu 12 Lesezeichen lassen sich speichern.

Lesezeichen setzen

Um ein Lesezeichen zu setzen, drücken Sie während der Videowiedergabe die Taste MARK/GREEN an der gewünschten Stelle.

Die Nummer des Lesezeichens wird zusammen mit der Titelnummer, Kapitelnummer und Uhrzeit werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Lesezeichen aufsuchen

1. Halten Sie die Taste MARK/GREEN sechs Sekunden lang gedrückt.

Der BD-MP1 schaltet auf Pause, und die verfügbaren Lesezeichen werden auf dem Bildschirm angezeigt.

2. Wählen Sie das gewünschte Lesezeichen mit den Cursortasten aus.

Seine Nummer wird zusammen mit der Titelnummer, Kapitelnummer und Uhrzeit auf dem Bildschirm angezeigt. Verfügbare Lesezeichen sind weiß dargestellt, während nicht verwendete Speicherplätze für Lesezeichen grau

erscheinen. 3. Drücken Sie ENTER, um an die Position des Lesezeichens zu springen.

An dieser Position können Sie die Wiedergabe wieder starten.

Um den Vorgang abzubrechen und die normale Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut MARK/GREEN.

Lesezeichen entfernen

1. Halten Sie die Taste MARK/GREEN sechs Sekunden lang gedrückt.

Der BD-MP1 schaltet auf Pause, und die verfügbaren Lesezeichen werden auf dem Bildschirm angezeigt.

- 2. Um das zuletzt erstellte Lesezeichen zu entfernen, drücken Sie die Taste CLEAR.
- 3. Drücken Sie noch einmal CLEAR, um die Seite zu verlassen und die normale Wiedergabe fortzusetzen.

6 - Weitere Funktionen und Einstellungen

Die Lautstärke am Gerät anpassen

Um die Lautstärke während der Wiedergabe anzupassen, verwenden Sie die Tasten -/+ (VOLUME).

Wenn auch nach dem Erhöhen der Lautstärke nichts zu hören ist, passen Sie die Lautstärke an Ihrem Ausgabegerät (Bildschirm, Fernseher, Verstärker usw.) an.

Anmerkung

Wenn die Tasten -/+ (VOLUME) der Fernbedienung keine Auswirkung haben, ist wahrscheinlich die Lautstärkeregelung im Menü deaktiviert. Um Sie zu aktivieren, wählen Sie im Hauptmenü Settings > Audio Settings > Audio Output > Volume Control > Enable.

Die Tonausgabe am Gerät stummschalten

Durch Drücken der Taste MUTE können Sie die Tonausgabe des BD-MP1 stummschalten.

Wenn die Stummschaltung aktiv ist, erscheint das Symbol auf dem Bildschirm.

Um die Stummschaltung zu beenden, drücken Sie noch

Das Symbol In erscheint (und verschwindet nach einer Weile).

Überblick über die Netzwerkverbindung

Die Netzwerkverbindung richten Sie über das Menü ein. Wählen **Sie dazu im Hauptmenü** Settings > General Settings > Network.

1. Wählen Sie für Internet Connection die Einstellung Enable, um die Netzwerkfunktionen zu aktivieren.



2. Wählen Sie unter Interface die Methode des Internetzugriffs aus: Ethernet oder Wireless.

Eine Verbindung über WLAN (Wireless) ist nur möglich, wenn Sie einen USB-WLAN-Adapter an das Gerät angeschlossen haben. Ein USB-WLAN-Adapter ist im Lieferumfang des BD-MP1 nicht enthalten. Bereiten Sie bei Bedarf einen solchen Adapter für die Verwendung vor. Eine Liste mit empfohlenen Geräten finden Sie auf der Tascam-Website.



Der folgende Bestätigungsdialog erscheint, wenn Sie die aktuelle Einstellung ändern.



6 - Weitere Funktionen und Einstellungen

Um eine Verbindung herzustellen, wählen Sie Yes (Ja), und drücken Sie ENTER.

Wenn Sie eine WLAN-Verbindung nutzen:

Für die Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk stehen die folgenden Methoden zur Auswahl:

Scan	Das Gerät sucht nach Zugangspunkten und ermöglicht die Auswahl eines WLAN-Netzwerks.
Manual	Geben Sie eine Netzwerkkennung (SSID) ein, um sich mit einem bestimmten WLAN zu verbinden.
Auto	Das Gerät stellt eine Verbindung per WPS her.

Unter Information können Sie sich die Verbindungsinformationen anzeigen lassen.



Drücken Sie RETURN, um das Einblendfenster wieder zu schließen.

Angezeigte Informationen:

Interface, Adresstyp, IP-Adresse, Subnetzmaske, Gateway, DNS1 und DNS 2.

Wenn unter IP Setting die Option Manual ausgewählt ist, wurden die hier angezeigten Informationen manuell eingegeben.)

Mit dem Menüpunkt Connection Test können Sie das Netzwerk testen.

Wenn ein Problem mit der Netzwerkverbindung vorliegt, werden die folgenden Meldungen angezeigt:

Network is FAILD	Es gibt ein Problem mit dem Netzwerk
Proxy is FAILD	Es gibt ein Problem mit dem Proxy

Unter IP Setting wählen Sie, wie die IP-Adresse des Geräts festgelegt werden soll.



Auto	Das Gerät bezieht die IP-Adresse automatisch von einem DHCP-Server.
Manual	Geben Sie die erforderlichen Adressen im unten gezeigten Einblendfenster ein.



IP-Addresse, Teilnetzmaske, Default-Gateway, DNS-Server 1

Nutzen Sie die Cursortasten und die Zifferntasten, um die Werte einzugeben.

Mit RETURN gelangen Sie jederzeit zur vorherigen Seite zurück.

Eine WLAN-Verbindung können Sie im Untermenü Wireless Setting einrichten. Die Einstellungen sind identisch mit denen für Ethernet.

6 - Weitere Funktionen und Einstellungen

Überblick über die Optionenmenüs











Mit Hilfe der Optionenmenüs können Sie während der Wiedergabe bestimmte Einstellungen vornehmen, ohne das Menü Settings aufzurufen.

Optionenmenüs erscheinen auf der linken Seite des Bildschirms. Welche Optionen verfügbar sind, hängt vom aktuell verwendeten Speichermedium ab.

Informationen zum Medientyp finden Sie im entsprechenden Abschnitt unten:

- BDMV-Optionen für Blu-ray-Discs,
- Videooptionen für DVDs,
- Optionen für Videodateien,
- Optionen für Audio-CDs,
- Optionen für Audiodateien und
- Optionen für Bilddateien.

Um das Optionenmenü aufzurufen und wieder zu verlassen, drücken Sie während der Wiedergabe die Taste OPTION auf der Fernbedienung.

Grundsätzliches zur Bedienung des Optionenmenüs

- Mit den Cursortasten \checkmark/\land bewegen Sie sich durch das Menü. Das ausgewählte Element ist an einem blauen Rahmen zu erkennen.
- Wenn rechts neben einem Menüelement ein Pfeil (▶) angezeigt wird, drücken Sie ENTER oder die Cursortaste >, um ein Untermenü mit weiteren Optionen anzuzeigen.
- Wenn in einem Untermenü Auf-/Abwärtspfeile (▲ ▼) angezeigt werden, können Sie mit den Cursortasten √/∧ die vorherige oder nächste Option auswählen. Drücken Sie ENTER oder die Cursortaste <, um eine Auswahl zu bestätigen und das Untermenü zu verlassen.
- Wenn rechts neben einem Menüelement kein Pfeil zu sehen ist, drücken Sie ENTER, um die Funktion auszuführen.

■ BDMV-Optionen für Blu-ray-Discs

Menüpunkt		Auswahlmöglichkeiten	Erklärung	
	Titel	-/01	Wählen Sie einen anderen Titel.	
8		7	Die Zahl links entspricht dem aktuell wiedergegebenen Titel. Die Zahl rechts ent- spricht der Gesamtzahl aller Titel.	
 	Kapitel	03 / 52	Wählen Sie ein anderes Kapitel.	
		33 / 32	Die Zahl links entspricht dem aktuell wiedergegebenen Kapitel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Kapitel.	
	Zeit	Stunden:Minuten:Sekunden	Zeigt die verstrichene Laufzeit des aktuellen Titels oder Kapitels an.	
Си		00:00:00	Die Anzeige ist umschaltbar: II: verstrichene Zeit des Titels -II: verbleibende Zeit des Titels CH: verstrichene Zeit des Kapitel -CH: verbleibende Zeit des Kapitel	
1	Ton	(abhängig von der Disc)	Wählen Sie eine Toneinstellung.	
0			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt davon ab, welche vom Video unterstützt werden. Beispielsweise stehen für DTS-HD MA (Master-Audio) oder Dolby Digital auf Blu-Ray-Discs unterschiedliche Sprachen zur Auswahl.	
	Blickwinkel	01/01	Wählen Sie einen anderen Blickwinkel.	
1000		02/02	Die Zahl links entspricht dem aktuell gewählten Blickwinkel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Blickwinkel. Dies funktioniert nur mit Discs, die mehrere Blickwinkel unterstützen.	
	Untertitel	(abhängig von der Disc)	Wählen Sie, wie Untertitel dargestellt werden.	
******			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt von den Untertitelsprachen ab, die das Video unterstützt.	

6 – Weitere Funktionen und Einstellungen

Λ $-$	Untertitel-Stil	(abhängig von der Disc)	Wählen Sie, wie Untertitel dargestellt werden.
∕∖⊞			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt von den Anzeigeoptionen ab, die das Video unterstützt.
	Bild-in-Bild	Ein/Aus	Schalten Sie die Bild-in-Bild-Funktion ein oder aus.
PIP			Mit dieser Funktion lassen sich zusätzliche Inhalte während der Wiedergabe in einem kleineren Fenster anzeigen.
			Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen.
	Ton für Zweitbild	Ein/Aus	Hiermit schalten Sie den Ton für die Bild-im-Bild-Funktion ein oder aus.
-40			Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen.
	Bitrate	-	Zeigt die aktuelle Bitrate an.
			Wählen Sie zwischen der Bitrate für Video und Audio.
	Bild aus	-	Drücken Sie ENTER , um das Bild auszuschalten und die Wiedergabe nur mit Ton fortzusetzen.
			Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen.
	Sprung vorwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 30 Sekunden vorwärts zu springen.
	Sprung rückwärts	_	Drücken Sie ENTER , um 10 Sekunden rückwärts zu springen.
	Geschl. Untertitel	Analog CC 1—4	Wählen Sie eine Einstellung für geschlossene Untertitel. Die Werkseinstellung ist Aus.
CC		Aus	

■ Optionen für Video-DVDs

Menüpunkt		Auswahlmöglichkeiten	Erklärung	
	Titel	-/01	Wählen Sie einen anderen Titel.	
8		, 02	Die Zahl links entspricht dem aktuell wiedergegebenen Titel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Titel.	
 	Kapitel	03 / 52	Wählen Sie ein anderes Kapitel.	
		30, 32	Die Zahl links entspricht dem aktuell wiedergegebenen Kapitel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Kapitel.	
(Zeit	Stunden:Minuten:Sekunden	Zeigt die verstrichene Laufzeit des aktuellen Titels oder Kapitels an.	
СИ		00:00:00	Die Anzeige ist umschaltbar: IT: verstrichene Zeit des Titels -II: verbleibende Zeit des Titels CH: verstrichene Zeit des Kapitel -(H: verbleibende Zeit des Kapitels	
	Modus	Normal	Wählen Sie einen Wiedergabemodus.	
		Kapitel zufällig Titel zufällia	Zufällig: Zufällige Reihenfolge ohne Wiederholung; Wiedergabe endet, sobald alle Kapitel/Titel einmal gespielt wurden	
		Alle zufällig Kapitel zufällig (endlos) Titel zufällig (endlos)	Zufällig (endlos): Endlose Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge; Kapitel/Titel werden eventuell wiederholt	
		Alle zufällig (endlos)		
A	Ton	(abhängig von der Disc)	Wählen Sie eine Toneinstellung.	
			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt davon ab, welche vom Video unterstützt werden. Beispielsweise stehen für DTS-HD MA (Master-Audio) oder Dolby Digital auf Blu-Ray-Discs unterschiedliche Sprachen zur Auswahl.	
	Blickwinkel	_	Wählen Sie einen anderen Blickwinkel.	
Mary.			Die Zahl links entspricht dem aktuell gewählten Blickwinkel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Blickwinkel. Dies funktioniert nur mit Discs, die mehrere Blickwinkel unterstützen.	
	Untertitel	(abhängig von der Disc)	Wählen Sie, wie Untertitel dargestellt werden.	
			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt von den Untertitelsprachen ab, die das Video unterstützt.	
Λ_	Untertitel-Stil	(abhängig von der Disc)	Wählen Sie, wie Untertitel dargestellt werden.	
/ 1.■			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt von den Untertitelsprachen ab, die das Video unterstützt.	
	Bild-in-Bild	Ein/Aus	Schalten Sie die Bild-in-Bild-Funktion ein oder aus.	
PIP			Mit dieser Funktion lassen sich zusätzliche Inhalte während der Wiedergabe in einem kleineren Fenster anzeigen.	
			Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen. Welcher Inhalt angezeigt wird, hängt von der Disc ab.	

6 - Weitere Funktionen und Einstellungen

	Ton Zweitbild	Ein/Aus	Hiermit schalten Sie den Ton für die Bild-im-Bild-Funktion ein oder aus.
4			Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen. Welcher Inhalt angezeigt wird, hängt von der Disc ab.
	Bitrate	-	Zeigt die aktuelle Bitrate an.
			Wählen Sie zwischen der Bitrate für Video und Audio.
❸≣			
	Bild aus	-	Drücken Sie ENTER , um das Bild auszuschalten und die Wiedergabe nur mit Ton fortzusetzen.
			Dies funktioniert nur mit Discs, die diese Funktion unterstützen.
	Sprung vorwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 30 Sekunden vorwärts zu springen.
	Sprung rückwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 10 Sekunden rückwärts zu springen.
00	Geschl. Untertitel	Analog CC 1–4	Wählen Sie eine Einstellung für geschlossene Untertitel. Die Werkseinstellung ist Aus.
CC		Aus	

■ Optionen für Videodateien

Menüpunkt		Auswahlmöglichkeiten	Erklärung	
	Datei	-	Wählen Sie eine andere Datei.	
			Die Zahl links entspricht der aktuell wiedergegebenen Datei. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Videodateien im Ordner oder in der Wiedergabeliste.	
	Titel	-	Wählen Sie einen anderen Titel.	
8			Die Zahl links entspricht dem aktuell wiedergegebenen Titel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Titel.	
FFF	Kapitel	-	Wählen Sie ein anderes Kapitel.	
ьшы			Die Zahl links entspricht dem aktuell wiedergegebenen Kapitel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Kapitel.	
\bigcirc	Zeit	Stunden:Minuten:Sekunden	Zeigt die verstrichene Laufzeit des aktuellen Titels oder Kapitels an.	
O		00:00:0 <u>0</u>	Die Anzeige ist umschaltbar: IT: verstrichene Zeit des Titels -IT: verbleibende Zeit des Titels CH: verstrichene Zeit des Kapitel -(H: verbleibende Zeit des Kapitels	
	Modus	Normal/Zufällig (endlos)/Zufällig	Wählen Sie einen Wiedergabemodus.	
	Ton	(abhängig von der Datei)	Wählen Sie eine Toneinstellung.	
U			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt davon ab, welche vom Video unterstützt werden. Beispielsweise können bei vielen Videodateien Stereo, Mono, Links und Rechts ausgewählt werden.	
	Untertitel	(abhängig von der Datei)	Wählen Sie, wie Untertitel dargestellt werden.	
*****			Welche Einstellungen zur Verfügung stehen, hängt von den Untertitelsprachen ab, die das Video unterstützt.	
	Code	-	Wählen Sie einen Code für Untertitel.	
	Bitrate	_	Zeigt die aktuelle Bitrate an.	
			Wählen Sie zwischen der Bitrate für Video und Audio.	
8				
	Sprung vorwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 30 Sekunden vorwärts zu springen.	
441	Sprung rückwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 10 Sekunden rückwärts zu springen.	
CC	Geschl. Untertitel	Analog CC1—4 Digital CS1—6 Aus	Wählen Sie eine Einstellung für geschlossene Untertitel. Die Werkseinstellung ist Aus.	

6 - Weitere Funktionen und Einstellungen

■ Optionen für Audio-CDs

Menüpunkt		Auswahlmöglichkeiten	Erklärung	
	Titel	-	Wählen Sie einen anderen Audiotitel.	
8			Die Zahl links entspricht der aktuell wiedergegebenen Titel. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Titel im Ordner oder Programm.	
\bigcirc	Zeit	Stunden:Minuten:Sekunden	Verstrichene Laufzeit des Titels oder der CD	
DISC		00:00:00	Die Anzeige ist umschaltbar: Titel: verstrichene Zeit des Titels -Titel: verbleibende Zeit des Titels Disc: verstrichene Zeit der CD -Disc: verbleibende Zeit der CD	
	Modus	Normal/Zufällig (endlos)/Zufällig	Wählen Sie einen Wiedergabemodus.	
0 ≡	Bitrate	-	Zeigt die aktuelle Bitrate des Tonsignals an.	
	Sprung vorwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 30 Sekunden vorwärts zu springen.	
441	Sprung rückwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 10 Sekunden rückwärts zu springen.	

■ Optionen für Audiodateien

Menüpunkt		Auswahlmöglichkeiten	Erklärung
	Datei	_	Wählen Sie eine andere Datei.
			Die Zahl links entspricht der aktuell wiedergegebenen Datei. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Audiodateien im Ordner oder in der Wiedergabeliste.
$\overline{\bigcirc}$	Zeit	Stunden:Minuten:Sekunden	Die verstrichene Zeit der Datei.
O		00:00:00	Sie können zwischen der verstrichenen und verbleibenden Zeit der Datei wechseln.
	Modus	Normal/Zufällig (endlos)/Zufällig	Wählen Sie einen Wiedergabemodus.
	Bitrate	-	Zeigt die aktuelle Bitrate des Tonsignals an.
⊗ ≡			
	Sprung vorwärts	_	Drücken Sie ENTER , um 30 Sekunden vorwärts zu springen.
	Sprung rückwärts	-	Drücken Sie ENTER , um 10 Sekunden rückwärts zu springen.

■ Optionen für Bilddateien

Menüpunkt		Auswahlmöglichkeiten	Erklärung	
	Datei	_	Wählen Sie eine andere Datei.	
			Die Zahl links entspricht der aktuell angezeigten Datei. Die Zahl rechts entspricht der Gesamtzahl aller Bilddateien im Ordner.	
	Modus	Normal/Zufällig (endlos)/Zufällig	Wählen Sie einen Anzeigemodus für Bilddateien.	
	Diashow-Tempo	Langsam/Mittel/Schnell	Wählen Sie die Geschwindigkeit der Diashow. Die Werkseinstellung ist Mittel.	
	Übergang	Kein/Links wischen/Rechts wischen/ Hoch wischen/Runter wischen/Kasten innen/Kasten außen/Überblenden/ Aufflösen/Kamm H/Kamm V/Einklappen H/Einklappen V/Ausklappen H/ Ausklappen V	Wählen Sie einen Übergangseffekt für die Diashow. Die Werkseinstellung ist Kein.	

7 - Problembehebung

Sollten Sie bei der Benutzung des BD-MP1 auf Schwierigkeiten stoßen, probieren Sie bitte zunächst die folgenden Lösungsvorschläge aus, bevor Sie ihn zur Reparatur einliefern.

Wenn Sie das Problem damit nicht beheben konnten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an ein Tascam-Servicecenter.

■ Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest in der Anschlussbuchse sitzt und mit einer Strom führenden Steckdose verbunden ist.

Beim Ausschalten des Fernsehgeräts schaltet sich auch der BD-MP1 aus. (Beim Einschalten des BD-MP1 schaltet sich auch das Fernsehgerät ein.)

Wenn das verwendete Fernsehgerät CEC-Funktionen unterstützt und beim BD-MP1 CEC aktiviert ist, schaltet sich das jeweils andere Gerät automatisch mit ein und aus. (Je nach verwendetem Fernsehgerät schaltet es sich möglicherweise nicht automatisch ein.)

■ Das Gerät reagiert nicht.

- Vergewissern Sie sich, dass die Tastensperre ausgeschaltet
- Wenn die Sperre aktiv ist, erscheint das Symbol oder eine Meldung.

Das Menü Settings (Einstellungen) oder seine Untermenüs lassen sich nicht auswählen oder

Manchmal ist es nicht möglich, bestimmte Einstellungen und Elemente auszuwählen oder anzuzeigen.

Die Disc-Lade lässt sich nicht öffnen oder schließen.

- Während einer Firmware-Aktualisierung ist die Disc-Lade gesperrt.
- Wenn Sie eine Disc einlegen, die der BD-MP1 nicht verwenden kann, lässt sich die Lade möglicherweise nicht mehr öffnen und schließen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Sperre der Lade ausgeschaltet ist.

■ Nach dem Einlegen der Disc sind einige Zeit lang keine Bedienvorgänge möglich.

Das Gerät benötigt einige Zeit, um die Disc zu erkennen und ihre Informationen einzulesen, bevor es die Disc verwenden kann.

■ Die SD-Karte oder der USB-Stick wird nicht erkannt.

- Vergewissern Sie sich, dass die SD-Karte oder der USB-Stick ordnungsgemäß in den Schacht bzw. die USB-Buchse eingesetzt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Karte oder der Stick vom Gerät unterstützt wird.
- Überprüfen Sie, ob die Karte oder der Stick mit einem unterstützten Dateisystem formatiert ist.
- Stoppen Sie einmal die Wiedergabe.

■ Nach dem Einsetzen einer SD-Karte oder eines USB-Sticks reagiert das Gerät manchmal nicht mehr auf Vorgänge.

Während der Wiedergabe vom Speichermedium ist ein Problem aufgetreten, das den Betrieb des Geräts unmöglich macht. Entfernen Sie das Speichermedium und setzen Sie es erneut ein.

■ Die Fernbedienung RC-BDMP1 funktioniert nicht.

- Stellen Sie sicher, dass in der Fernbedienung funktionsfähige Batterien eingelegt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Sperre der Fernbedienung ausgeschaltet ist.

■ Bei der Wiedergabe erscheint kein Bild auf dem angeschlossenen Bildschirm.

- Stellen Sie sicher, dass der Eingang des Bildschirms oder Fernsehgeräts auf das Ausgangssignal des BD-MP1 einge-
- Möglicherweise ist die Anzeige mit der ausgewählten Auflösung nicht möglich. Drücken Sie die Taste HDMI auf der Fernbedienung, um eine andere Auflösung zu wählen.

■ Eine Disc lässt sich nicht abspielen.

- Stellen Sie sicher, dass das Discformat vom BD-MP1 unter-
- Vergewissern Sie sich, dass die Disc nicht verkratzt oder verschmutzt ist.

■ Eine Datei auf einer Disc lässt sich nicht abspielen.

- Vergewissern Sie sich, dass die Disc im Format UDF, ISO 9660 oder Joliet aufgezeichnet wurde.
- Stellen Sie sicher, dass das Dateiformat vom BD-MP1 unterstützt wird.

■ Eine für die Wiedergabe gewählte Datei wird nicht gefunden.

- Vergewissern Sie sich, dass die maximale Zahl von Dateien noch nicht erreicht ist.
- Überprüfen Sie, ob die Dateierweiterung vom BD-MP1 unterstützt wird.

■ Es wird kein Ton ausgegeben.

Überprüfen Sie die Kabelverbindungen mit Ihrer Tonanlage. Stellen Sie sicher, dass die Lautstärkeregler des Verstärkers aufgedreht sind.

■ Es treten Störgeräusche auf.

Überprüfen Sie, ob möglicherweise eines der Verbindungskabel schlechten Kontakt hat.

■ Bild oder Ton stoppen vorübergehend.

- Dies kann vorkommen, wenn Sie während der Wiedergabe einer Dual-Layer-Disc von der ersten zur zweiten Ebene wechseln, und ist normal.
- Aussetzer können auch auftreten, wenn eine Disc beispielsweise Kratzer oder Fingerabdrücke aufweist.

7 - Problembehebung

Mit der Bildschirmgröße stimmt etwas nicht.

- Vergewissern Sie sich, dass unter TV Screen die richtige Bildschirmgröße für den angeschlossenen Bildschirm ausge-
- Wenn die Bildschirmgröße von der Disc vorgegeben ist, wird möglicherweise eine andere als die in den Einstellungen festgelegte Bildschirmgröße verwendet.

■ Das Symbol ⊘ erscheint.

Der Inhalt verbietet die Bedienung während der Wiedergabe.

Das Gerät lässt sich während der Wiedergabe nicht bedienen.

- Manche Discs verbieten den Zugriff.
- Beispielsweise kann bei einigen Discs die Wiedergabegeschwindigkeit nicht geändert werden.

■ Nach Auswahl eines Titels startet die Wiedergabe nicht.

Die Wiedergabe wird möglicherweise durch die Kindersicherung verhindert. Überprüfen Sie die Einstellung unter Parental Control.

Das Hauptmenü erscheint nicht auf dem Bildschirm.

Möglicherweise ist die Funktion HIDE MENU aktiviert. In diesem Fall erscheint das Hauptmenü nicht und der Bildschirm bleibt auch dann schwarz, wenn Sie die Taste HOME drücken.

Um das Hauptmenü wieder anzuzeigen, drücken Sie die Taste HIDE MENU auf der Fernbedienung, um die Menüsperre auszuschalten.

Während der Wiedergabe zeigt das Bild Störungen, erscheint nicht oder hat eine merkwürdige Farbe.

- Während der Suche kann das Bild möglicherweise etwas ungewöhnlich aussehen.
- Vergewissern Sie sich, dass in der Nähe kein Mobiltelefon oder anderes Gerät in Betrieb ist, das Funkwellen aussendet.
- Überprüfen Sie, ob eine Disc eingelegt ist, die vom Gerät nicht unterstützt wird oder die einen abweichenden Regionalcode hat?
- Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm HDCP unterstützt.
- Versuchen Sie bei eingeschaltetem Gerät das HDMI-Kabel vom Bildschirm und BD-MP1 zu trennen und dann erneut anzuschließen.
- Verwenden Sie ein anderes HDMI-Kabel, um beide Geräte zu verbinden.
- Überprüfen Sie die Einstellung unter Video.

Untertitel werden nicht angezeigt.

Untertitel können nur angezeigt werden, wenn der Titel entsprechende Daten enthält.

■ Es erfolgt keine Tonausgabe über den AV-Verstärker.

- Vergewissern Sie sich, dass der Verstärker eingeschaltet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Ausgänge des Verstärkers richtig angeschlossen sind.
- Wenn Sie den Digitalausgang nutzen, vergewissern Sie sich, dass der Verstärker Bitstream oder LPCM unterstützt, und das richtige Format ausgewählt ist.
- Überprüfen Sie die Lautstärkeeinstellung am Verstärker.

Es lässt sich kein anderer Blickwinkel auswählen.

- Verschiedene Blickwinkel bei BD-Video oder DVD-Video stehen nur zur Verfügung, wenn mehrere Blickwinkel aufge-
- Der Blickwinkel lässt sich nur für Szenen ändern, für die er aktiviert ist.

Anzeige in HD-Auflösung ist nicht möglich.

- Vergewissern Sie sich, dass der Titel in HD aufgezeichnet
- Überprüfen Sie, ob der angeschlossene Bildschirm HD-fähig

■ Die HDMI-Gerätesteuerung funktioniert nicht.

- Die HDM-Gerätesteuerung funktioniert nur, wenn Sie die erforderlichen Einstellungen für den BD-MP1 und das andere unterstützte Gerät vorgenommen haben.
- Die HDMI-Gerätesteuerung schaltet sich aus, wenn Sie den Netzstecker des Geräts oder das HDMI-Kabel entfernen.

Es kann keine Verbindung zu einem Netzwerk hergestellt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass der USB-WLAN-Adapter (sofern vorhanden) und der Netzwerkrouter eingeschaltet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die entsprechenden Verbindungsanzeigen leuchten.
- Überprüfen Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts.
- Stellen Sie sicher, dass BD-MP1 und Router ordnungsgemäß miteinander verbunden sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die DHCP-Funktion des Routers aktiviert ist oder ob Sie die korrekten Adressen selbst eingegeben haben.

Das Passwort wurde vergessen.

Wenden Sie sich an den Tascam-Kundendienst.

8 – Technische Daten

Allgemein

■ Unterstützte Speichermedien

Discs

Blu-ray: BD25, BD50, BD-ROM, BD-R, BD-RE DVD: DVD-ROM, DVD-R, DVD-RW, DVD+R, DVD+RW CD: CD-DA, CD-R, CD-RW

Inhaltsformate

Blu-ray: BDMV, BDAV, BD-Audio

DVD: DVD-Video, DVD-VR, AVCHD, DVD-Audio

Unterstützte Dateiformate

Video: ASF, MPG, AVI, 3GP, DAT, MKV, MOV, M2TS, OGM, TP, TS, MP4, WMV

Audio: WAV, MP3, WMA, AAC, FLAC, APE

Bilder: JPEG, GIF, PNG

Anmerkung: USB-Sticks und SD-Karten müssen mit dem Dateisystem FAT16, FAT32 oder NTFS formatiert sein.

Audio

BD/DVD/USB/SD

Abtastrate: 44,1 kHz, 48 kHz, 64 kHz, 88,2 kHz,

96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz

Bitbreite: 16 Bit, 24 Bit

CD

Abtastrate: 44,1 kHz, 48 kHz Bitbreite: 16 Bit, 24 Bit

MP3/WMA

Abtastrate: 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz Bitrate MP3: 112-320 kbit/s WMA: 48-192 kbit/s

Ausgänge

HDMI-Ausgang

Anschlusstyp: HDMI-Buchse, 19-polig, Typ A

Auflösung: 480i/576i, 480p/576p, 720p, 1080i, 1080p

Seitenverhältnis:

16:9 Full, 16:9 Normal, 4:3 Pan & Scan, 4:3 Letterbox

Videoformat: NTSC, PAL, Multi

HDMI-Signalformat:

RGB PC-Pegel, RGB Video-Pegel, YCbCr(4:4:4), YCbCr (4:2:2)

■ Digitaler Audioausgang (COAXIAL)

Anschlusstyp: Cinchbuchse Format: IEC 60958-3 (SPDIF) Ausgangsimpedanz: ≤75 Ω

Analoge Audioausgänge

Symmetrisch

Anschlusstyp:

XLR-3-32 (1: Masse, 2: Heiß (+), 3: Kalt (-)), Stereo Nominaler Ausgangspegel: +4 dBu (1,23 Vrms) Maximaler Ausgangspegel: +20 dBu (7,75 Vrms)

Ausgangsimpedanz: ≤200 Ω

Unsymmetrisch

Anschlusstyp: Cinchbuchsen, Stereo

Nominaler Ausgangspegel: -10 dBV (0,316 Vrms) Maximaler Ausgangspegel: +6 dBV (2,0 Vrms)

Ausgangsimpedanz: ≤200 Ω

7.1-Ausgänge

Anschlusstyp:

8 × Cinchbuchsen (FL, FR, SL, SR, SBL, SBR, C, SW) Nominaler Ausgangspegel: -10 dBV (0,316 Vrms) Maximaler Ausgangspegel: +6 dBV (2,0 Vrms)

Ausgangsimpedanz: ≤200 Ω

Weitere Eingänge und Ausgänge

■ RS-232C-Anschluss

Anschlusstyp: Sub-D, 9-polig

Format: RS-232C

■ Netzwerkanschluss (Ethernet)

Anschlusstyp: RJ-45

Protokoll: 10BASE-T, 100BASE-TX

USB-Anschluss

Anschlusstyp: USB-Buchse, Typ A $(1 \times Front-, 1 \times Rückseite)$

Protokoll: USB-2.0-konform

Nominale Versorgungsspannung: DC 5 V, 1 A

Massenspeicherklasse: 2 TB (maximal)

Unterstützte Dateiformate: FAT16, FAT32, NTFS

SD-Kartenschacht

Unterstützte Medien: SD (512 MB - 2 GB), SDHC (4-32 GB)

Unterstützte Dateisysteme: FAT16, FAT32, NTFS

8 - Technische Daten

Leistungsdaten Audio

■ Frequenzbereich

 $20 \text{ Hz} - 20 \text{ kHz}, \pm 0.5 \text{ dB (Fs} = 44.1/48 \text{ kHz}, \text{JEITA)}$

■ Fremdspannungsabstand

>96 dB (JEITA)

■ Verzerrung (THD)

<0,03 % (1 kHz, JEITA)

■ Dynamikbereich

>96 dB (JEITA)

■ Kanaltrennung

>89 dB (JEITA)

Stromversorgung und sonstige Daten

■ Stromversorgung

AC 100-240 V, 50/60 Hz

■ Leistungsaufnahme

30 W

■ Abmessungen $(B \times H \times T)$

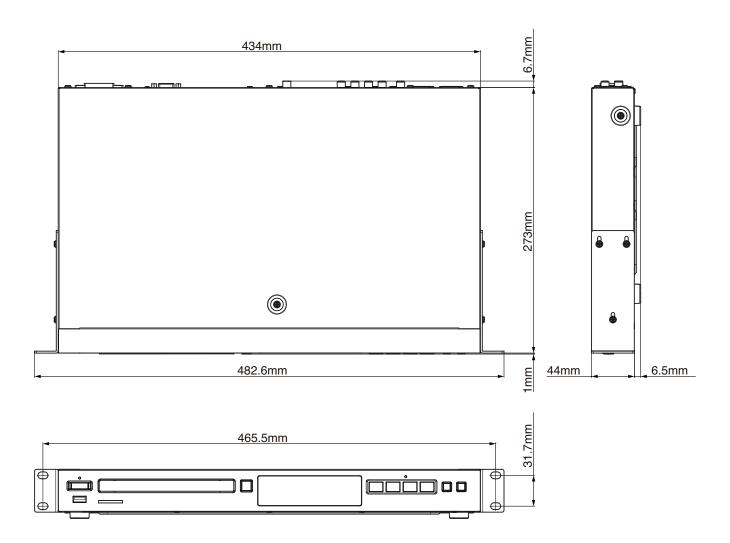
 $483 \text{ mm} \times 44 \text{ mm} \times 281 \text{ mm}$ (einschließlich vorstehender Teile)

■ Gewicht

2,64 kg

■ Zulässiger Betriebstemperaturbereich

Maßzeichnung



- Abbildungen können teilweise vom tatsächlichen Erscheinungsbild des Produkts abweichen.
- Änderungen an Konstruktion und technischen Daten vorbehalten.

Hinweis zu Software unter der GNU GPL

Liste der Software-Pakete

- (GNU GPLv2) Linux-Kernel
- (GNU LGPLv2.1) DirectFB

Lizenzbestimmungen der in diesem Produkt verwendeten Software

Die in diesem Produkt enthaltene Software besteht aus mehreren einzelnen Softwareanwendungen, deren Urheberrechte jeweils bei verschiedenen Dritten liegen.

Dieses Produkt beinhaltet Software, die unter Endbenutzer-Lizenzvereinbarungen (nachfolgend "EULA" genannt) fällt, die von Dritten abgeschlossen wurden.

Dazu gehört die GNU General Public License (nachfolgend "GPL") für frei ausführbare Softwareanwendungen. Als Voraussetzung für die Verbreitung von unter die GPL fallender Software muss der Quellcode für diese Software zur Verfügung gestellt werden. Wenn Sie den Quellcode für diese Software erhalten möchten, rufen Sie die folgende URL auf und füllen Sie das Registrierungsformular aus.

https://www.teac.co.jp/support/opensource/index.html

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihnen Fragen zum Inhalt des Quellcodes und Ähnliches nicht beantworten können.

Der Quellcode wird nicht für Software bereitgestellt, die unter andere EULAs als die GPL fällt.

Software, die unter der GPL vertrieben wird, ermöglicht es Kunden, sie kostenlos zu nutzen. Jedoch werden im Rahmen der geltenden Gesetze keine ausdrücklichen oder impliziten Garantien für diese Software gegeben.

Mit Ausnahme der Bestimmungen der geltenden Gesetze und schriftlichen Vereinbarungen tragen die Urheberrechtsinhaber und diejenigen, die diese Software mit der oben beschriebenen Erlaubnis ändern und weitergeben, keine Verantwortung für Verluste, die durch die Nutzung oder die Unmöglichkeit der Nutzung dieser Software verursacht werden. Bitte lesen Sie die GPL, um sich über Einzelheiten zu den Nutzungsbedingungen und die Bestimmungen, die bei dieser Software zu beachten sind, zu informieren.

Bevor Sie Software oder Softwarekomponenten verwenden, die in diesem Produkt enthalten sind und der GPL unterliegen, lesen Sie bitte die folgende GNU GENERAL PUBLIC LICENSE sorgfältig durch. Da die Bestimmungen dieser Lizenz von einem Dritten festgelegt werden, stellen wir sie zudem in ihrer Originalsprache (Englisch) zur Verfügung.

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2, June 1991 Copyright (C) 1989, 1991 Free Software Foundation, Inc. 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA

Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public License is intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users. This General Public License applies to most of the Free Software Foundation's software and to any other program whose authors commit to using it. (Some other Free Software Foundation software is covered by the GNU Lesser General Public License instead.) You can apply it to your programs, too.

When we speak of free software, we are referring to freedom, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish), that you receive source code or can get it if you want it, that you can change the software or use pieces of it in new free programs; and that you know you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid anyone to deny you these rights or to ask you to surrender the rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the software, or if you modify it.

For example, if you distribute copies of such a program, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that you have. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with two steps: (1) copyright the software, and (2) offer you this license which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the software.

Also, for each author's protection and ours, we want to make certain that everyone understands that there is no warranty for this free software. If the software is modified by someone else and passed on, we want its recipients to know that what they have is not the original, so that any problems introduced by others will not reflect on the original authors' reputations.

Finally, any free program is threatened constantly by software patents. We wish to avoid the danger that redistributors of a free program will individually obtain patent licenses, in effect making the

program proprietary. To prevent this, we have made it clear that any patent must be licensed for everyone's free use or not licensed at all.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License applies to any program or other work which contains a notice placed by the copyright holder saying it may be distributed under the terms of this General Public License. The "Program", below, refers to any such program or work, and a "work based on the Program" means either the Program or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Program or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".) Each licensee is addressed as "you".

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running the Program is not restricted, and the output from the Program is covered only if its contents constitute a work based on the Program (independent of having been made by running the

Program). Whether that is true depends on what the Program does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Program's source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and give any other recipients of the Program a copy of this License along with the Program.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

- 2. You may modify your copy or copies of the Program or any portion of it, thus forming a work based on the Program, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these conditions:
 - a) You must cause the modified files to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
 - b) You must cause any work that you distribute or publish, that in whole or in part contains or is derived from the Program or any part thereof, to be licensed as a whole at no charge to all third parties under the terms of this License.
 - c) If the modified program normally reads commands interactively when run, you must cause it, when started running for such interactive use in the most ordinary way, to print or display an announcement including an appropriate copyright notice and a notice that there is no warranty (or else, saying that you provide a warranty) and that users may redistribute the program under these conditions, and telling the user how to view a copy of this License. (Exception: if the Program itself is interactive but does not normally print such an announcement, your work based on the Program is not required to print an announcement.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Program, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Program, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other

licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Program.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Program with the Program (or with a work based on the Program) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

- 3. You may copy and distribute the Program (or a work based on it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you also do one of the following:
 - a) Accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - b) Accompany it with a written offer, valid for at least three years, to give any third party, for a charge no more than your cost of physically performing source distribution, a complete machine-readable copy of the corresponding source code. to be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange; or,
 - c) Accompany it with the information you received as to the offer to distribute corresponding source code. (This alternative is allowed only for noncommercial distribution and only if you received the program in object code or executable form with such an offer, in accord with Subsection b above.)

The source code for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For an executable work, complete source code means all the source code for all modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the executable. However, as a special exception, the source code distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel, and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

If distribution of executable or object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place counts as distribution of the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

- 4. You may not copy, modify, sublicense, or distribute the Program except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense or distribute the Program is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.
- 5. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Program or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Program (or any work based on the Program), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Program or works based on it.
- 6. Each time you redistribute the Program (or any work based on the Program), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute or modify the Program subject to these terms and conditions. You may not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties to this License.
- 7. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Program at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Program by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Program.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply and the section as

a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system, which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

8. If the distribution and/or use of the Program is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Program under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.

9. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the General Public License from time to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Program specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Program does not specify a version number of this License, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

10. If you wish to incorporate parts of the Program into other free programs whose distribution conditions are different, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

11. BECAUSE THE PROGRAM IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRAN-TY FOR THE PROGRAM, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW, EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTH-ER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUD-ING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

12. IN NO EVENT UNLESS REOUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUEN-TIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INAC-**CURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU** OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Programs

If you develop a new program, and you want it to be of the greatest possible use to the public, the best way to achieve this is to make it free software which everyone can redistribute and change under these

To do so, attach the following notices to the program. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

one line to give the program's name and an idea of what it does. Copyright (C) yyyy name of author

This program is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2

of the License, or (at your option) any later version.

This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. See the GNU General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU General Public License along with this program; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301, USA.

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

If the program is interactive, make it output a short notice like this when it starts in an interactive mode:

Gnomovision version 69, Copyright (C) year name of author Gnomovision comes with ABSOLUTELY NO WARRANTY; for details type `show w'. This is free software, and you are welcome to redistribute it under certain conditions; type `show c' for details.

The hypothetical commands `show w' and `show c' should show the appropriate parts of the General Public License. Of course, the commands you use may be called something other than `show w' and `show c'; they could even be mouseclicks or menu items--whatever suits your program.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a "copyright disclaimer" for the program, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the program 'Gnomovision' (which makes passes at compilers) written by James Hacker.

signature of Ty Coon, 1 April 1989 Ty Coon, President of Vice

This General Public License does not permit incorporating your program into proprietary programs. If your program is a subroutine library, you may consider it more useful to permit linking proprietary applications with the library. If this is what you want to do, use the GNU Lesser General Public License instead of this License.

GNU LESSER GENERAL PUBLIC LICENSE

Version 2.1, February 1999 Copyright (C) 1991, 1999 Free Software Foundation, Inc. 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA Everyone is permitted to copy and distribute verbatim copies of this license document, but changing it is not allowed.

[This is the first released version of the Lesser GPL. It also counts as the successor of the GNU Library Public License, version 2, hence the version number 2.1.]

Preamble

The licenses for most software are designed to take away your freedom to share and change it. By contrast, the GNU General Public Licenses are intended to guarantee your freedom to share and change free software--to make sure the software is free for all its users.

This license, the Lesser General Public License, applies to some specially designated software packages--typically libraries--of the Free Software Foundation and other authors who decide to use it. You can use it too, but we suggest you first think carefully about whether this license or the ordinary General Public License is the better strategy to use in any particular case, based on the explanations below.

When we speak of free software, we are referring to freedom of use, not price. Our General Public Licenses are designed to make sure that you have the freedom to distribute copies of free software (and charge for this service if you wish); that you receive source code or can get it if you want it; that you can change the software and use pieces of it in new free programs; and that you are informed that you can do these things.

To protect your rights, we need to make restrictions that forbid distributors to deny you these rights or to ask you to surrender these rights. These restrictions translate to certain responsibilities for you if you distribute copies of the library or if you modify it.

For example, if you distribute copies of the library, whether gratis or for a fee, you must give the recipients all the rights that we gave you. You must make sure that they, too, receive or can get the source code. If you link other code with the library, you must provide complete object files to the recipients, so that they can relink them with the library after making changes to the library and recompiling it. And you must show them these terms so they know their rights.

We protect your rights with a two-step method: (1) we copyright the library, and (2) we offer you this license, which gives you legal permission to copy, distribute and/or modify the library.

To protect each distributor, we want to make it very clear that there is no warranty for the free library. Also, if the library is modified by someone else and passed on, the recipients should know that what they have is not the original version, so that the original author's reputation will not be affected by problems that might be introduced by others.

Finally, software patents pose a constant threat to the existence of any free program. We wish to make sure that a company cannot effectively restrict the users of a free program by obtaining a restrictive license from a patent holder. Therefore, we insist that any patent license obtained for a version of the library must be consistent with the full freedom of use specified in this license.

Most GNU software, including some libraries, is covered by the ordinary GNU General Public License. This license, the GNU Lesser General Public License, applies to certain designated libraries, and is quite different from the ordinary General Public License. We use this license for certain libraries in order to permit linking those libraries into non-free programs.

When a program is linked with a library, whether statically or using a shared library, the combination of the two is legally speaking a combined work, a derivative of the original library. The ordinary General Public License therefore permits such linking only if the entire combination fits its criteria of freedom. The Lesser General Public License permits more lax criteria for linking other code with the library.

We call this license the "Lesser" General Public License because it does Less to protect the user's freedom than the ordinary General Public License. It also provides other free software developers Less of an advantage over competing non-free programs. These disadvantages are the reason we use the ordinary General Public License for many libraries. However, the Lesser license provides advantages in certain special circumstances.

For example, on rare occasions, there may be a special need to encourage the widest possible use of a certain library, so that it becomes a de-facto standard. To achieve this, non-free programs must be allowed to use the library. A more frequent case is that a free library does the same job as widely used non-free libraries. In this case,

there is little to gain by limiting the free library to free software only, so we use the Lesser General Public License.

In other cases, permission to use a particular library in non-free programs enables a greater number of people to use a large body of free software. For example, permission to use the GNU C Library in non-free programs enables many more people to use the whole GNU operating system, as well as its variant, the GNU/ Linux operating system.

Although the Lesser General Public License is Less protective of the users' freedom, it does ensure that the user of a program that is linked with the Library has the freedom and the wherewithal to run that program using a modified version of the Library.

The precise terms and conditions for copying, distribution and modification follow. Pay close attention to the difference between a "work based on the library" and a "work that uses the library". The former contains code derived from the library, whereas the latter must be combined with the library in order to run.

TERMS AND CONDITIONS FOR COPYING, DISTRIBUTION AND MODIFICATION

0. This License Agreement applies to any software library or other program which contains a notice placed by the copyright holder or other authorized party saying it may be distributed under the terms of this Lesser General Public License (also called "this License"). Each licensee is addressed as "you".

A "library" means a collection of software functions and/or data prepared so as to be conveniently linked with application programs (which use some of those functions and data) to form executables.

The "Library", below, refers to any such software library or work which has been distributed under these terms. A "work based on the Library" means either the Library or any derivative work under copyright law: that is to say, a work containing the Library or a portion of it, either verbatim or with modifications and/or translated straightforwardly into another language. (Hereinafter, translation is included without limitation in the term "modification".)

"Source code" for a work means the preferred form of the work for making modifications to it. For a library, complete source code means all the source code for all

modules it contains, plus any associated interface definition files, plus the scripts used to control compilation and installation of the library.

Activities other than copying, distribution and modification are not covered by this License; they are outside its scope. The act of running a program using the Library is not restricted, and output from such a program is covered only if its contents constitute a work based on the Library (independent of the use of the Library in a tool for writing it). Whether that is true depends on what the Library does and what the program that uses the Library does.

1. You may copy and distribute verbatim copies of the Library's complete source code as you receive it, in any medium, provided that you conspicuously and appropriately publish on each copy an appropriate copyright notice and disclaimer of warranty; keep intact all the notices that refer to this License and to the absence of any warranty; and distribute a copy of this License along with the Library.

You may charge a fee for the physical act of transferring a copy, and you may at your option offer warranty protection in exchange for a fee.

- 2. You may modify your copy or copies of the Library or any portion of it, thus forming a work based on the Library, and copy and distribute such modifications or work under the terms of Section 1 above, provided that you also meet all of these
 - a) The modified work must itself be a software library.
 - b) You must cause the files modified to carry prominent notices stating that you changed the files and the date of any change.
 - c) You must cause the whole of the work to be licensed at no charge to all third parties under the terms of this License.
 - d) If a facility in the modified Library refers to a function or a table of data to be supplied by an application program that uses the facility, other than as an argument passed when the facility is invoked, then you must make a good faith effort to ensure that, in the event an application does not supply such function or table, the facility still operates, and performs whatever part of its purpose remains meaningful. (For example, a function in a library to compute square roots has a purpose that is entirely well-defined independent of the application. Therefore, Subsection 2d requires that any applicationsupplied function or table used by

this function must be optional: if the application does not supply it, the square root function must still compute square roots.)

These requirements apply to the modified work as a whole. If identifiable sections of that work are not derived from the Library, and can be reasonably considered independent and separate works in themselves, then this License, and its terms, do not apply to those sections when you distribute them as separate works. But when you distribute the same sections as part of a whole which is a work based on the Library, the distribution of the whole must be on the terms of this License, whose permissions for other licensees extend to the entire whole, and thus to each and every part regardless of who wrote it.

Thus, it is not the intent of this section to claim rights or contest your rights to work written entirely by you; rather, the intent is to exercise the right to control the distribution of derivative or collective works based on the Library.

In addition, mere aggregation of another work not based on the Library with the Library (or with a work based on the Library) on a volume of a storage or distribution medium does not bring the other work under the scope of this License.

3. You may opt to apply the terms of the ordinary GNU General Public License instead of this License to a given copy of the Library. To do this, you must alter all the notices that refer to this License, so that they refer to the ordinary GNU General Public License, version 2, instead of to this License. (If a newer version than version 2 of the ordinary GNU General Public License has appeared, then you can specify that version instead if you wish.) Do not make any other change in these notices.

Once this change is made in a given copy, it is irreversible for that copy, so the ordinary GNU General Public License applies to all subsequent copies and derivative works made from that copy.

This option is useful when you wish to copy part of the code of the Library into a program that is not a library.

4. You may copy and distribute the Library (or a portion or derivative of it, under Section 2) in object code or executable form under the terms of Sections 1 and 2 above provided that you accompany it with the complete corresponding machine-readable source code, which must be distributed under the terms of Sections 1 and 2 above on a medium customarily used for software interchange.

If distribution of object code is made by offering access to copy from a designated place, then offering equivalent access to copy the source code from the same place satisfies the requirement to distribute the source code, even though third parties are not compelled to copy the source along with the object code.

5. A program that contains no derivative of any portion of the Library, but is designed to work with the Library by being compiled or linked with it, is called a work that uses the Library". Such a work, in isolation, is not a derivative work of the Library, and therefore falls outside the scope of this License.

However, linking a "work that uses the Library" with the Library creates an executable that is a derivative of the Library (because it contains portions of the Library), rather than a "work that uses the library". The executable is therefore covered by this License. Section 6 states terms for distribution of such executables.

When a "work that uses the Library" uses material from a header file that is part of the Library, the object code for the work may be a derivative work of the Library even though the source code is not. Whether this is true is especially significant if the work can be linked without the Library, or if the work is itself a library. The threshold for this to be true is not precisely defined by law.

If such an object file uses only numerical parameters, data structure layouts and accessors, and small macros and small inline functions (ten lines or less in length), then the use of the object file is unrestricted, regardless of whether it is legally a derivative work. (Executables containing this object code plus portions of the Library will still fall under Section 6.)

Otherwise, if the work is a derivative of the Library, you may distribute the object code for the work under the terms of Section 6. Any executables containing that work also fall under Section 6, whether or not they are linked directly with the Library itself.

6. As an exception to the Sections above, you may also combine or link a "work that uses the Library" with the Library to produce a work containing portions of the Library, and distribute that work under terms of your choice, provided that the terms permit modification of the work for the customer's own use and reverse engineering for debugging such modifications.

You must give prominent notice with each copy of the work that the Library is used in it and that the Library and its use are

covered by this License. You must supply a copy of this License. If the work during execution displays copyright notices, you must include the copyright notice for the Library among them, as well as a reference directing the user to the copy of this License. Also, you must do one of these

- a) Accompany the work with the complete corresponding machine-readable source code for the Library including whatever changes were used in the work (which must be distributed under Sections 1 and 2 above); and, if the work is an executable linked with the Library, with the complete machine-readable "work that uses the Library", as object code and/or source code, so that the user can modify the Library and then relink to produce a modified executable containing the modified Library. (It is understood that the user who changes the contents of definitions files in the Library will not necessarily be able to recompile the application to use the modified definitions.)
- b) Use a suitable shared library mechanism for linking with the Library. A suitable mechanism is one that (1) uses at run time a copy of the library already present on the user's computer system, rather than copying library functions into the executable, and (2) will operate properly with a modified version of the library, if the user installs one, as long as the modified version is interface-compatible with the version that the work was made
- c) Accompany the work with a written offer, valid for at least three years, to give the same user the materials specified in Subsection 6a, above, for a charge no more than the cost of performing this distribution.
- d) If distribution of the work is made by offering access to copy from a designated place, offer equivalent access to copy the above specified materials from the same place.
- e) Verify that the user has already received a copy of these materials or that you have already sent this user a copy.

For an executable, the required form of the "work that uses the Library" must include any data and utility programs needed for reproducing the executable from it. However, as a special exception, the materials to be distributed need not include anything that is normally distributed (in either source or binary form) with the major components (compiler, kernel,

and so on) of the operating system on which the executable runs, unless that component itself accompanies the executable.

It may happen that this requirement contradicts the license restrictions of other proprietary libraries that do not normally accompany the operating system. Such a contradiction means you cannot use both them and the Library together in an executable that you distribute.

7. You may place library facilities that are a work based on the Library side-by-side in a single library together with other library facilities not covered by this License, and distribute such a combined library, provided that the separate distribution of the work based on the Library and of the other library facilities is otherwise permitted, and provided that you do these two things:

- a) Accompany the combined library with a copy of the same work based on the Library, uncombined with any other library facilities. This must be distributed under the terms of the Sections above.
- b) Give prominent notice with the combined library of the fact that part of it is a work based on the Library, and explaining where to find the accompanying uncombined form of the same work.

8. You may not copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library except as expressly provided under this License. Any attempt otherwise to copy, modify, sublicense, link with, or distribute the Library is void, and will automatically terminate your rights under this License. However, parties who have received copies, or rights, from you under this License will not have their licenses terminated so long as such parties remain in full compliance.

9. You are not required to accept this License, since you have not signed it. However, nothing else grants you permission to modify or distribute the Library or its derivative works. These actions are prohibited by law if you do not accept this License. Therefore, by modifying or distributing the Library (or any work based on the Library), you indicate your acceptance of this License to do so, and all its terms and conditions for copying, distributing or modifying the Library or works based on it.

10. Each time you redistribute the Library (or any work based on the Library), the recipient automatically receives a license from the original licensor to copy, distribute, link with or modify the Library subject to these terms and conditions. You may

not impose any further restrictions on the recipients' exercise of the rights granted herein. You are not responsible for enforcing compliance by third parties with this License.

11. If, as a consequence of a court judgment or allegation of patent infringement or for any other reason (not limited to patent issues), conditions are imposed on you (whether by court order, agreement or otherwise) that contradict the conditions of this License, they do not excuse you from the conditions of this License. If you cannot distribute so as to satisfy simultaneously your obligations under this License and any other pertinent obligations, then as a consequence you may not distribute the Library at all. For example, if a patent license would not permit royalty-free redistribution of the Library by all those who receive copies directly or indirectly through you, then the only way you could satisfy both it and this License would be to refrain entirely from distribution of the Library.

If any portion of this section is held invalid or unenforceable under any particular circumstance, the balance of the section is intended to apply, and the section as a whole is intended to apply in other circumstances.

It is not the purpose of this section to induce you to infringe any patents or other property right claims or to contest validity of any such claims; this section has the sole purpose of protecting the integrity of the free software distribution system which is implemented by public license practices. Many people have made generous contributions to the wide range of software distributed through that system in reliance on consistent application of that system; it is up to the author/donor to decide if he or she is willing to distribute software through any other system and a licensee cannot impose that choice.

This section is intended to make thoroughly clear what is believed to be a consequence of the rest of this License.

- 12. If the distribution and/or use of the Library is restricted in certain countries either by patents or by copyrighted interfaces, the original copyright holder who places the Library under this License may add an explicit geographical distribution limitation excluding those countries, so that distribution is permitted only in or among countries not thus excluded. In such case, this License incorporates the limitation as if written in the body of this License.
- 13. The Free Software Foundation may publish revised and/or new versions of the Lesser General Public License from time

to time. Such new versions will be similar in spirit to the present version, but may differ in detail to address new problems or concerns.

Each version is given a distinguishing version number. If the Library specifies a version number of this License which applies to it and "any later version", you have the option of following the terms and conditions either of that version or of any later version published by the Free Software Foundation. If the Library does not specify a license version number, you may choose any version ever published by the Free Software Foundation.

14. If you wish to incorporate parts of the Library into other free programs whose distribution conditions are incompatible with these, write to the author to ask for permission. For software which is copyrighted by the Free Software Foundation, write to the Free Software Foundation; we sometimes make exceptions for this. Our decision will be guided by the two goals of preserving the free status of all derivatives of our free software and of promoting the sharing and reuse of software generally.

NO WARRANTY

15. BECAUSE THE LIBRARY IS LICENSED FREE OF CHARGE, THERE IS NO WARRAN-TY FOR THE LIBRARY, TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHEN OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDERS AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE LIBRARY "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND. EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUD-ING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE LIBRARY IS WITH YOU. SHOULD THE LIBRARY PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

16. IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY MODIFY AND/OR REDISTRIBUTE THE LIBRARY AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUEN-TIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE LIBRARY (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR DATA BEING RENDERED INAC-**CURATE OR LOSSES SUSTAINED BY YOU** OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE LIBRARY TO OPERATE WITH ANY OTHER SOFTWARE), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

END OF TERMS AND CONDITIONS

How to Apply These Terms to Your New Libraries

If you develop a new library, and you want it to be of the greatest possible use to the public, we recommend making it free software that everyone can redistribute and change. You can do so by permitting redistribution under these terms (or, alternatively, under the terms of the ordinary General Public License).

To apply these terms, attach the following notices to the library. It is safest to attach them to the start of each source file to most effectively convey the exclusion of warranty; and each file should have at least the "copyright" line and a pointer to where the full notice is found.

one line to give the library's name and an idea of what it does. Copyright (C) year name of author

This library is free software; you can redistribute it and/or modify it under the terms of the GNU Lesser General Public License as published by the Free Software Foundation; either version 2.1 of the License, or (at your option) any later version.

This library is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WAR-RANTY; without even the implied warranty of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR Á PARTICULAR PURPOSE. See the GNU Lesser General Public License for more details.

You should have received a copy of the GNU Lesser General Public License along with this library; if not, write to the Free Software Foundation, Inc., 51 Franklin Street, Fifth Floor, Boston, MA 02110-1301 USA

Also add information on how to contact you by electronic and paper mail.

You should also get your employer (if you work as a programmer) or your school, if any, to sign a "copyright disclaimer" for the library, if necessary. Here is a sample; alter the names:

Yoyodyne, Inc., hereby disclaims all copyright interest in the library `Frob' (a library for tweaking knobs) written by James Random Hacker.

signature of Ty Coon, 1 April 1990 Ty Coon, President of Vice

Information zur Gewährleistung

Europa

Dieses Produkt unterliegt den gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen des Landes, in dem es erworben wurde. Bitte wenden Sie sich im Gewährleistungsfall an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Für Geräte, die außerhalb der Europäischen Union erworben wurden, befinden sich die Gewährleistungsbestimmungen im englischsprachigen Benutzerhandbuch. Diese gelten nur in dem Land, in dem das Gerät ursprünglich erworben wurde.

TASCAM BD-MP1

TEAC CORPORATION

Phone: +81-42-356-9143

1-47 Ochiai, Tama-shi, Tokyo 206-8530, Japan

TEAC AMERICA, INC. Phone: +1-323-726-0303

10410 Pioneer Blvd., Unit #1, Santa Fe Springs, California 90670, USA

TEAC UK Ltd. Phone: +44-1923-797205

Meridien House, 69-71 Clarendon Road, Watford, Herts WD17 1DS, United Kingdom

TEAC EUROPE GmbH

Telefon: +49-611-71580 Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Deutschland

TEAC SALES & TRADING (SHENZHEN) CO., LTD

Phone: +86-755-88311561~2

Room 817, Xinian Center A, Tairan Nine Road West, Shennan Road, Futian District, Shenzhen, Guangdong Province 518040, China

https://tascam.jp/jp/

https://tascam.com/us/

https://tascam.eu/

https://tascam.de/

https://tascam.cn/cn/

Erstellt in Deutschland